BÜDELSDORFER
RUNDSCHAU
72. Jahrgang · Heft 10 · 15. Oktober 2008

75 Jahre Siedlergemeinschaft Büdelsdorf

„Sie haben die Stadt mitgestaltet, mitentwickelt und geprägt“

(wm) 75 Jahre Siedlergemeinschaft Büdelsdorf – auf diesem seltenen Vereinsjubiläum sparten die Redner nicht mit Anerkennung für den in einem dreiviertel Jahrhundert geleisteten Einsatz. „Sie können mit Stolz auf diese Zeit zurück blicken. Ihre Siedlergemeinschaft hat unser Dorf, unsere Stadt wesentlich mitgestaltet, mitentwickelt und damit auch geprägt“, sagte Bürgermeister Jürgen Hein in der feierlichen Veranstaltung am 27. September im kirchlichen Gemeindehaus Ost vor 100 Gästen, darunter Vereinsmitglieder, Siedler befreundeter Vereine und Sponsoren.

Hein bezeichnete die Siedler als ein Stück Identität für die Menschen in Büdelsdorf. „Sie haben, und das gerade in der älteren Vergangenheit, sich gegenseitig unterstützt, sich gegenseitig mit Ratschlägen geholfen, mit angepackt, sich gegenseitig Halt gegeben.“ In Zeiten der Globalisierung gelte es, sich neu zu orientieren, etwas andere Wege zu gehen. Diese Entwicklung habe die Siedlergemeinschaft erkannt. „Sie pflegen ihr geselliges Miteinander durch vielfältige Aktivitäten und gelebte Freundschaften mit anderen Siedlergemeinschaften in Nah und Fern“, anerkannte Hein.

Rüdiger Einfeldt wünschte den „Siedlern“ weiterhin eine erfolgreiche Arbeit zum Nutzen und Wohle der Stadt Büdelsdorf und der hier lebenden und arbeitenden Menschen. „Mit dem, was ihre Gemeinschaft an ehrenamtlichem Engagement für unser Gemeinwesen leistet“, so der Pastor der Kirchengemeinde Büdelsdorf, „sind sie ein gern gesehener Gast in unserer Kirchengemeinde.“

Für die Siedlergemeinschaft Rickert gratulierte Dieter Gosch. Der Vorsitzende hatte drei Vereinsmitglieder mitgebracht. Helmut Christiansen, Herbert Kubillus und Hans Georg Vollmer bereicherten das Jubiläum mit musikalischen Klängen auf Akkordeon und Gitarre. „75 Jahre bedeuten, Siedlergeschichte in Schleswig-Holstein mitgeschrieben zu haben“, meinte Karl Gilles, 1. Vorsitzender der Siedlervereinigung aus Kitzingen/Unterfranken, mit dem die Büdelsdorfer seit 1990 befreundet sind. „In Büdelsdorf fühle ich mich wohl, auch dort bin ich zu Hause“, zollte die Kreisvorsitzende Lieselotte Ebel, Fockbek, der Jubilarin Respekt.

Harald Müller war daran gelegen, sich bei allen, die in irgendeiner Weise dazu beigetragen haben, „dass die Siedlergemeinschaft Büdelsdorf heute stolz und zufrieden nach 75 Jahren in die Zukunft blicken kann“, zu danken. Zusammen mit seinem Stellvertreter Dieter Droese verteilte der Vereinschef eine Vereins-Chronik mit einer Auflage von 100 Exemplaren, an der ganz besonders Ehefrau Traute und Tochter Sonja mitgewirkt haben. Ohne Sponsoren hätte der „Geschichtsbogen über die letzten 50 Jahre“ nicht zustande kommen können. Müller dankte der Baugenossenschaft Mittelholstein und der Stiftung Sparkasse Büdelsdorf für die gemeinsame Finanzierung.

75 Jahre Siedlergemeinschaft Büdelsdorf: Bürgermeister Jürgen Hein (l.) bedankt sich bei Harald Müller für das geleistete soziale Engagement.

Neuer Platz für Glascontainer in Büdelsdorf

(wm) Nachdem Anfang April des Jahres der Containerstandort Brunneck wegen baulicher Erschließung des Grundstücks aufgegeben werden musste und bereits im Juni zwei Glascontainer vor dem edeka-Markt Buttkus in der Berliner Straße aufgestellt wurden, gibt es seit Anfang Oktober einen neuen, zentralen Standort. Vor der Ladenzeile Hollerstraße 47-63 (Ecke Ahlmannallee) stehen jeweils vier Container für Weiß- und Buntglas bereit.

Im Interesse aller Bürgerinnen und Bürger bitte die Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde (AWR) darum, Kartons und Tüten, die zum Glastransport genutzt wurden, nicht bei den Containern zurückzulassen.

DIE DIESEL - SPARWOCHEN
JETZT BEI UNS

Abb. enthalten Sonderausstattung.

DER PEUGEOT 308 Diesel
AB € 15.995,-*

DER PEUGEOT 207 Diesel
AB € 13.995,-*

• Einladung zur Probefahrt
Da fahr ich drauf ab

Wir freuen uns auf Sie

*Die Angebote gelten beim privaten Kauf und bei Zulassung bis 31.12.2008 bei allen teilnehmenden Händlern und sind nicht kombinierbar. Diesel zum Preis von Benziner: Aktionspreisempfehlung für Diesel verglichen mit Benzinern derselben Modellreihe und desselben Niveaus bei vergleichbarer Motorleistung und Ausstattung. Weitere Details finden Sie unter www.peugeot.de. 0,Nix-Leasing: 0,- € Anzahlung. Ohne Mehrkosten.
* inklusive Fracht und Zulassung

Kraftstoffverbrauch: kombiniert von 4,5 l/100 km bis 7,9 l/100 km. CO2-Emission: kombiniert von 120 g/km bis 188 g/km. Die Angaben wurden ermittelt nach dem vorgeschriebenen Messverfahren (RL 80/1268/EWG).

PEUGEOT

SERVICE-ZENTRUM DUITSMANN GMBH
PEUGEOT VERTRAGSPARTNER
3x in Schleswig-Holstein
Schenefeld · Holstenstraße 106 · Tel.: 04892/890490
Itzehoe · Potthofstraße 16-20 · Tel.: 04821/13000
Rendsburg · Friedrichstädter Str. 79-83 · Tel.: 04331/46770
www.duitsmann.com

Wer in Mittelholstein Zukunftspläne schmiedet, spricht am besten mit uns.

Unsere Versprechen für Ihre Baufinanzierung:

✓ Persönliche Beratung und sofortige Kreditzusage

✓ Zinsbindung bis zu 30 Jahren

✓ Beratung über öffentliche Mittel und Energiesparmaßnahmen

Sprechen Sie uns an:
04331 595-595 bzw.
s-immobilien@spk-mittelholstein.de

Tagesaktuelle Konditionen finden Sie unter
www.spk-mittelholstein.de

Sparkasse Mittelholstein AG

Eine starke Leistung für Schleswig-Holstein.

ACO gratuliert dem Team Schleswig-Holstein

ACO gratuliert der Drachenbootmannschaft Schleswig-Holstein zum 3. Platz beim Länderwettkampf am Tag der Deutschen Einheit in Hamburg. Als einzige Amateurmannschaft erreichte das Team um Ministerpräsident Carstensen den Endlauf.

Teamchef Holger Tiedtke: „Die neuen Sportpaddel sorgten für den entscheidenden Leistungsschub unserer Mannschaft. Wir bedanken uns bei ACO für die Unterstützung und das Vertrauen in unser Konzept."

Die ACO Gruppe.
Auf eine starke Familie
ist Verlass.

ACO Severin Ahlmann GmbH & Co. KG, Am Ahlmannkai, 24782 Büdelsdorf, Tel. 04331 354–0, **www.aco.com**

AUTOHAUS MEINCKE
GMBH
Hollerstr. 83-85
24782 Büdelsdorf
Tel 04331 37061
Fax 04331 31806
RENAULT
www.Autohaus-Meincke.de

Nord Art: „Die Farben der Schatten“ mit 600 Besuchern

„Die Ausstellung wirkt bei Nacht ganz anders“

(wm) Die Nord Art 2008 ist am 28. September nach gut dreieinhalb-monatiger Öffnung zu Ende gegangen, hinterlassen hat sie eine neue Erfolgsstory. „Im vorigen Jahr haben wir festgestellt, dass die Besucherzahl gestiegen ist, jetzt muss ich feststellen, dass wir erneut mehr Gäste bei uns begrüßen konnten“, lautete das Fazit von Wolfgang Gramm.

Sabiha Keyif: Führung durch die Nord Art

Dabei hatte der Geschäftsführer der „KiC“ die diesjährige Besucherzahl von 20 000 im Blickfeld. Beigetragen zu diesem Ergebnis hat die letzte große Veranstaltung der Nord Art 2008. „Die Farben der Schatten“ hieß der „Tag der offenen Tür“, an dem Besucher bis Mitternacht im Skulpturenpark und in den Hallen der Carlshütte Gelegenheit hatten, die etwa 2000 Kunstwerke von 209 Künstlern aus 35 Ländern in einem ganz anderen Licht zu betrachten.

Weitläufige Stille im Park und den Hallen, mitreißende Blues-Klänge der „Bad Luck & Trouble“ vor dem Kupolofen und Schmackhaftes des ACO-Catering – kaum zuvor kamen Nord Art-Besucher in den Genuss einer derartigen Vielfalt. Zu den Anziehungspunkten gehörten zwei in außergewöhnlichen Farben angestrahlte Kunstwerke. Das in zartem Rot und Grün angestrahlte Labyrinth aus Felssteinen lud zur intensiven Phantasie ein. Kein Gast kam an der stählernen, knallig roten Skulptur der Peruaners Percy Zorilla vorbei, ohne einen Augenblick oder länger zu verweilen. Wer mehr wissen wollte, der schloss sich den drei Führungen von Sabiha Keyif an. Die Büdelsdorferin, die Pädagogik und Kunst studiert, weihte die etwa 100 Teilnehmer in viele Details über die Kunstwerke der Nord Art ein.

Auf die Vielfalt der Ausstellung ließ sich auch Rüdiger Gerlach ein. Das Aufsichtsratsmitglied in der KiC für die Stadt Rendsburg war mit Ehefrau und Ehepaar Paulsen aus Norderstedt genoss in der Dunkelheit das Farbenspiel der Ausstellung im Dialog mit der Kunst in der alten Fabrikhalle und in der Umgebung antiquierter Maschinen, wie es der Rendsburger ausdrückte. „Die Mischung aus Kultur, Kunst, Musik und Catering ist etwas Besonderes. Die Ausstellung wirkt bei Nacht und angestrahlt ganz anders als am Tage.“ Das empfand auch Harald Paulsen, erstmals im Skulpturenpark, so. Seine Anregung: „Die Nord Art müsste im Lande viel besser und nachhaltiger bekannt gemacht werden.“

Auch für Gramm steht fest, dass die Öffentlichkeitsarbeit für die Nord Art, in der Kunstwerke im Werte von vier Millionen Euro ausgestellt sind, bundesweit intensiviert werden muss. „Wir haben zwar schon jetzt eine hohe Qualität, für die wir aber die Aufmerksamkeit, insbesondere in Schleswig-Holstein und Hamburg, erhöhen müssen.“ Seine Absicht: „Es muss uns gelingen, überregionale Medien sowie Fachzeitschriften und Bücher, die sich mit Kunst, Gärten und Schlösser befassen, für uns zu interessieren.“ Das dafür erforderliche Marketingkonzept sieht ein Finanzierungsvolumen von 300 000 Euro über drei Jahre vor. Die Landesregierung stellt insgesamt 210 00 Euro zur Verfügung, wie die BR von der Pressestelle in Kiel erfuhr. KiC wird sich mit jährlich 30000 Euro beteiligen. Nicht nur diese finanzielle Unterstützung verleitet Gramm zu einer Vision. „In fünf Jahren sollen es jährlich 50000 Besucher sein.“

Anzeigen- und Redaktionsschluss
für die November-Ausgabe:
4. November 2008.

40 Streitschlichter an der Heinrich-Heine-Schule

„Anderen Menschen helfen und daraus viel fürs Leben lernen“

(wm) „Gemeinsam eine Lösung finden unter den Streithähnen – von Jugendlichen für Jugendliche.“ Das ist im Wesentlichen das Ziel der „Streitschlichter“, auch Konfliktlotsen genannt, an der Heinrich-Heine-Schule. Unter der Leitung der Lehrkräfte Maike Repenning und Peter Panten setzen sich derzeit 40 Schüler der Klassen 8 bis 10 dafür ein, dass Streitigkeiten unter Schülern der 5. und 6. Klassen nach vorgegebenen Regeln gewaltfrei gelöst werden. „Das Interesse der Schüler, als Streitschlichter zu fungieren, ist nicht nur groß, wir sind mit dieser Art der Konfliktlösung auch erfolgreich“, sagte Peter Panten im Gespräch mit der BR.

Sorgen für Konfliktlösungen in der Schule: Maike Repenning und Peter Panten mit den Streitschlichtern der Heinrich-Heine-Schule.

Beleidigungen, Schläge, üble Nachrede – das sind Konflikte, die Ursachen für den Einsatz der Streitschlichter in den Klassen fünf und sechs darstellen. „Etwa 30 Fälle mussten im letzten Schulhalbjahr bei uns bereinigt werden“, weiß Panten. Wer einen Streit gelöst haben will, der kann sich täglich in den beiden großen Pausen an das „diensthabende“ Team, jeweils mit zwei Schülern besetzt, wenden. „Es wird so lange verhandelt, bis beide Seiten mit dem Lösungsvorschlag einverstanden sind. Darüber wird ein Protokoll gefertigt“, zeigt der Lehrer die Richtung auf. Platzt ein Kontrolltermin eine Woche später, in dem festgestellt wird, ob die Vereinbarung eingehalten worden ist, dann, so Panten, „sind wir Lehrer gefordert“.

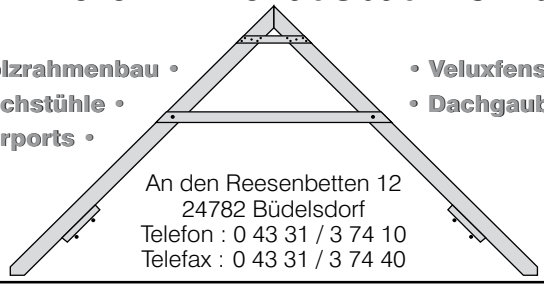
Die Streitschlichter werden von Repenning und Panten ein halbes Jahr lang mit insgesamt 36 Unterrichtsstunden auf ihre Aufgabe mit klaren Regeln vorbereitet. Gesprächsführung, Gespräch strukturieren, intensiv zuhören – das und mehr wird den Streitschlichtern beigebracht. „Sie sollen die Streitenden beruhigen, ihre Bedürfnisse erkennen und eine Lösung finden, mit der beide Parteien zufrieden sind“, beschreibt der Lehrer die Ausgangslage. Wer die „Ausbildung“ erfolgreich absolviert hat, der bekommt von Schulleiter Uwe Löptien vor den Augen der versammelten Klassen ein Diplom ausgehändigt. „Das erzeugt Respekt der Schüler für die Streitschlichter“, weiß Panten.

Panten ist selbst erstaunt, was den Streitschlichtern alles an Lösungen gelingt. Auch die vorbeugende Wirkung ist nicht zu übersehen. „Die Tatsache, dass es an der Schule dieses Gremium gibt, veranlasst Schüler, sich zusammen zu reißen.“ Die Konfliktlotsen würden zweifelsfrei auch eine Arbeitserleichterung für die Lehrer darstellen. Und zu guter Letzt partizipieren auch die Streitschlichter von ihrem Einsatz. „Dass sie als Jugendliche eine derartige Aufgabe erfüllen können, steigert ihr Selbstwertgefühl.“

Als „erfolgreiche Einrichtung“ der Schule bezeichnet Diana Fäht die Institution „Streitschlichter“. Die 16-Jährige aus der Klasse 10c ist im dritten Jahr voller Begeisterung bei der Sache. „Ich habe gerne Kontakt mit Menschen und finde es toll, helfen zu können“, beschreibt die Schülerin ihre Motivation. Sie gesteht: „Ich habe an der Aufgabe viel Freude und lerne daraus viel fürs Leben.“ Zu den Erkenntnissen von Diana gehört beispielsweise, dass die Parteien alleine durch das Zuhören und die Gesprächsführung der Streitschlichter zu einer Lösung des Problems finden und dass Protokolle eine verbindliche Wirkung entwickeln.

Für Juti Bootawong bedeutet die Streitschlichtung, Vorbild für die Schüler zu sein. „Mit meinem einwandfreien Verhalten und als Streitschlichter wird mir Respekt entgegen gebracht“, hat der 15-Jährige aus der Klasse 9d festgestellt. Er selbst ist in seinem Leben auf Harmonie bedacht. „Diesen Leitsatz gebe ich an die Streitenden weiter.“ Für ihn sei es eine spannende Sache, sich für Frieden in der Schule einzusetzen. Große Bedeutung genießt bei Juti das ausgehändigte Diplom. „Ich weiß von den Lehrern, dass es bei Bewerbungen für einen Ausbildungsplatz Beachtung findet.“

Gebr. Feddersen
Zimmerei Innenausbau GmbH



Holzrahmenbau • Veluxfenster •
Dachstühle • Dachgauben •
Carports •

An den Reesenbetten 12
24782 Büdelsdorf
Telefon : 0 43 31 / 3 74 10
Telefax : 0 43 31 / 3 74 40

Sparen Sie bares Geld!

Fahren Sie mit Autogas
Tanken für die Hälfte.

Wir rüsten Ihren PKW um –
... und wann sparen Sie?

AUTO-HORN GmbH
Büdelsdorf / Rendsburg, Hollerstraße 9
☎ 0 43 31/3 49 60 · Fax 0 43 31/ 34 96 29
Nichts bewegt Sie wie ein Citroën

Kruse AUTOFIT
Kfz-Meister-Fachbetrieb
Frank Kruse
Usedomstraße 3
24782 Büdelsdorf
Telefon 0 43 31/3 64 54
Telefax 0 43 31/33 37 86
Mobil 01 73/9 00 16 16

- Kfz-Service
- Inspektion
- Fehlerdiagnose
- Karosserie & Lack
- Klimatechnik
- Autoglas
- Reifenservice
- HU / AU

Dr. Junge & Riedel
Rechtsanwälte und Notar

Dr. Ralph Junge (Bordesholm)
Rechtsanwalt und Notar
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Schwerpunkt: Erbrecht

Timo Werner
Rechtsanwalt
Schwerpunkte:
Verkehrs-, Miet- und
Wohnungseigentumsrecht

Stephan Riedel (Kiel)
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Sozialrecht

Termine nach Vereinbarung
Telefon: 0 43 31 / 35 01-0
Fax: 0 43 31 / 35 01-11
www.ra-t-werner.de
E-Mail: info@ra-t-werner.de

Am Markt 5 · 24782 Büdelsdorf

Gespräche, Kontakte und Spanferkel

(wm) „Ins Gespräch kommen und Kontakte knüpfen“ – dieses Motto ist der Wirtschaftsvereinigung Büdelsdorf (WVB) nach der „Visitenkartenparty“ Ende Mai erneut gelungen. Auf dem „Dämmerschoppen“ am 27. September im Autohaus Büdelsdorf hatten 90 Gäste, unter ihnen auch Bürgervorsteher Dieter Ellefsen, ihre Freude an dem vergnüglichen Beisammensein. „Der harte Kern hielt bis weit nach Mitternacht aus“, berichtete Dieter Storch. Der Anzeigenakquisiteur hatte erneut das Treffen organisiert.

In seiner Begrüßung wünschte sich Jens Bodenthien, dass die Gäste „abseits aller Hektik“ ungezwungen ins Gespräch kommen. „Lassen wir den Beruf beiseite, unterhalten wir uns über all das Wichtige und Interessante, das es auch noch gibt“, regte der 2. Vorsitzende der WVB an. Bodenthien bedankte sich beim Autohausinhaber Klaus Huf und Tochter Sabrina, die mit viel Mühe die Ausstellungshalle für den „Dämmerschoppen“ ansprechend gestaltet hatten.

Miteinander ins Gespräch kommen, das fiel den Gästen nicht schwer. Zur guten Stimmung trug auch das Essen mit dem zarten, saftigen und knusprigen Spanferkel, Krautsalat und Remoulade bei, das die Fleischerei Stocks schmackhaft zubereitet hatte. Auch die leckeren Laugenstangen der Bäckerei Drews fanden reißenden Absatz. Mit Getränken konnten sich die Gäste am Stand vom „Krombacher Eck“ versorgen.

Zart, saftig und knusprig: Allein das Spanferkel rechtfertigte den Besuch auf dem „Dämmerschoppen“.

H. SCHEIDING
FARBE & DEKOR

Ich räume aus und wieder ein zum:	Renovieren von Wohnräumen…
Ich decke ab:	Zum Schutz Ihrer Möbel und Fußböden…
Ich hänge ab und wieder an:	Gardinen, Bilder, Wandschmuck…
Ich gestalte:	Decken, Wände, Hausfassaden…
Ich streiche und lackiere:	Fenster, Türen, Heizkörper, Garagentore…
Ich tapeziere:	Schöne Tapeten, exklusive Wandbeläge…
Ich montiere:	Decken- u. Wandbespannungen, Stuckdekor…
Ich verlege:	Teppich-Bodenbeläge, Fertigparkett…
Ich verkaufe:	Tapeten, Bodenbeläge, Wandleuchten…
Ich komme:	Pünktlich…
Ich arbeite:	Zuverlässig, sauber, qualitätsbezogen…
Ich bin:	Gestalter i. Handwerk, staatl. gepr. Techniker, Malermeister

Hubert Scheiding • Meynstraße 4 • Telefon 0 43 31 - 2 79 80

Die BGM – Ihr Vermieter vor Ort!

Zum Einzug bereit!

Büdelsdorf, Moorweg, attraktive 3-Zi-Whg., ca. 72 m² Wohnfläche, I. OG, Vollbad, gepflegte Wohnanlage in ruhiger Lage, WBS erforderlich, eigenes Objekt, keine Vermittlungsgebühr!
Miete EUR 312,-- zzgl. Betriebs- und Heizkosten

Büdelsdorf, Akazienstraße, gemütliche 2-Zi-Whg., ca. 57 m² Wohnfläche, DG, ruhige und zentrale Lage, Duschbad, Gäste-WC
Miete EUR 216,-- zzgl. Betriebs- und Heizkosten

Rendsburg, Flensburger Str., gepfl. 2-Zi-Whg., ca. 50 m² Wohnfl., I. OG, zentrale verkehrsgünstige Lage, eigenes Objekt, keine Vermittlungsgebühr!
Miete EUR 194,-- zzgl. Betriebs- und Heizkosten

Weitere interessante Angebote finden Sie im Internet!

Baugenossenschaft Mittelholstein eG
24782 Büdelsdorf **24116 Kiel**
Immobilienvermittlung
Weichselstraße 5 Langenbeckstraße 14
Telefon 0 43 31/35 70 Telefon 04 31/12 22 90
www.baugenossenschaft-mittelholstein.de

Ersatzteil-Shop
1001 Ersatzteile
Elektro-Service Kliem
Hausgeräte aller Fabrikate
24782 Büdelsdorf · Neue Dorfstr. 37 · ☎ (04331) 32059

friseurteam zenke
Nina & Hubert Zenke
Hollerstr. 102
24782 Büdelsdorf
Tel. 04331/63600
www.friseur-zenke.de

bodenthien
Elektrotechnik
Elektroinstallation · Elektromotoren
Netzwerk- und Kommunikationstechnik
Alarmanlagen · Schiffselektrik
SOMMER Antriebe & Funk
DORMA SYSTEM-PARTNER
Wollinstraße 8
24782 Büdelsdorf
Telefon (0 43 31) 3 11 71
Telefax (0 43 31) 3 79 99

DCE
DATA-CONCEPT
ENERGIEMESSDIENST GMBH & CO. KG

„Mit uns können Sie rechnen!“

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN UMFASSEN:
- ERSTELLEN VON HEIZ- UND HAUSNEBENKOSTENABRECHNUNGEN
- VERKAUF UND VERMIETUNG ALLER MESSGERÄTE ZUR VERBRAUCHSERFASSUNG
- ENERGIEPÄSSE
- RAUCHMELDER

DATA – CONCEPT
ENERGIEMESSDIENST GMBH & CO. KG
SOPHIENBLATT 57 · 24114 KIEL
TEL.: 04 31/99 08 18 8-0 · FAX: 04 31/99 08 18 8-9
EMAIL: DATA-CONCEPT.ENERGIEMESSDIENST@T-ONLINE.DE
STANDORT FOCKBEK
HOLGER BENTHIEN · WALDWEG 21 · 24787 FOCKBEK
TEL: 0 43 31/12 35 - 73 · FAX: 0 43 31/12 35 - 74
EMAIL: H.BENTHIEN@FONI.NET

„Kinderfest ist ein besonderer Termin im Veranstaltungskalender“

(wm) „Das Kinderfest ist und bleibt ein ganz besonderer Termin in unserem Veranstaltungskalender.“ Um diese Feststellung kam Harald Müller nicht herum. Denn: „Auch in der heutigen Zeit haben die Kinder und Jugendlichen noch viel Spaß an den herkömmlichen Spielen. Ich habe lange nicht mehr so fröhliche Gesichter gesehen. Und die Erwachsenen begleiten das Fest mit Begeisterung“, sagte der Vorsitzende der Siedlergemeinschaft Büdelsdorf. Das Kinderfest, früher Vogelschießen genannt, das seit 61 Jahren stattfindet, hat also im 75. Jahr des Vereinsbestehens erneut einen erfolgreichen Verlauf genommen.

Erfolgreich ist der Nachmittag für alle 54 beteiligten Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen Drei und 16 Jahren verlaufen. Besonderen Grund zum Strahlen hatte das Königshaus.

Das Königshaus 2008 der „Siedler“: Benedikt Olschewski, Jennifer Meyer, Nele Wild, Benedict Thun (1. Reihe v. l.), Dominik Thodt, Julia Fischer, Bennet Stümke, Kjara Scheller (2. Reihe v. l.). Foto: Privat

Nach Glücks-, Bewegungs- und Geschicklichkeitsspielen standen die neuen Majestäten fest. Schärpe und Krone erhielten von Harald Müller: Nele Wild, Benedict Olschinski (3-5 Jahre), Jennifer Meyer, Benedikt Olschinski (6-8), Kjara Scheller, Bennet Stümke (9-11), Julia Fischer, Dominik Thodt (12-16).

Alleine das Mitmachen lohnte sich die für die Siedlerkinder und -gäste. Alle Teilnehmer durften sich einen Gewinn, darunter Fußbälle, Sporttaschen und Babypuppen, aussuchen. „Grillmeister“ Günter Mielenz und Mannschaft bereiteten 200 Bratwürste zu, die Frauengruppe fand reißenden Absatz an selbst gebackenen Kuchen und Waffeln. Getränke standen ebenfalls bereit. Die drei Ponys vom Ponyhof RiBoLe, Büdelsdorf, waren ebenfalls sehr begehrt. Und das alles bekamen die Teilnehmer für einen Obolus von drei Euro für Mitglieder und sechs Euro für Gäste.

Dankbar war Harald Müller den 25 Helferinnen und Helfern. „Ohne dieses Team könnte das Fest nicht stattfinden.“ Der Dank des Vorsitzenden galt aber auch den vielen Spendern. Mit ihnen konnte das „Vogelschießen“ ohne einen Cent aus der Vereinskasse finanziert werden.

Make me beautiful
Doris Dallmeyer
Glück-Auf-Allee 8 · 24782 Büdelsdorf
Telefon 0 43 31 / 33 48 25
Termine nach Vereinbarung - auf Wunsch auch Hausbesuch
Ab sofort neu:
Kosmetik für Sie und Ihn
Angebot bis Ende Oktober: Gesichtsbehandlung € 36,-

Zwei 2500 Euro-Gewinne bei der Volksbank-Raiffeisenbank

(wm) „Das ist doch wohl kein Scherz.“ So reagierte Gesa Delfs, als sie der Anruf von Britt Diener erreichte. „Ihr Mann hat 2 500 Euro im Gewinnsparen gewonnen“, überraschte die Kundenberaterin in der Filiale Parkallee 12 der Volksbank-Raiffeisenbank Rendsburg die Büdelsdorferin. Und genauso wie seine Frau reagierte auch Joachim Delfs, als er von ihr die Eilmeldung über Handy erhielt. „Ich habe zweimal nachgefragt“, ergänzte der 42-Jährige, bevor er dem Geldsegen wirklich Glauben schenken wollte. Beim vereinbarten Besuch in der Filiale Parkallee 12 bekam das Ehepaar dann schwarz auf weiß die segensreiche Botschaft aus der September-Auslosung von Britt Diener ausgehändigt.

Bereits seit seinem 14. Lebensjahr beteiligt sich Joachim Delfs am Gewinnsparen, gewonnen hat er bis auf ein Porzellan-Sparschwein mit einem Glückspfennig vor vielen Jahren noch nichts. „Das Geld wird zunächst einmal auf die hohe Kante gelegt.“ Zu finanzieren gebe es immer etwas. Der Gewinner:

Fünf Fünfhundert-Euro-Scheine für Joachim Delfs (l.) und für Karl-Heinz Jess: Britt Diener bei der Gewinnübergabe.

„Wir haben vor vier Jahren ein neues Eigenheim bezogen.“

„Eigentlich müsstest Du auch mal gewinnen“, hatte sich Karl-Heinz Jess aus Borgstedt gedacht. Denn der 55-Jährige beteiligt sich genauso wie Ehefrau Margrit und Sohn Christoph seit mehr als zehn Jahren am Gewinnsparen. Dann kam der Anruf von Britt Diener. „Ich war total überrascht und total happy“, berichtete der Borgstedter bei der Aushändigung der Gewinnmitteilung in der Parkallee 12. Von dem Geld wird sich Karl-Heinz Jess höchstwahrscheinlich eine Reise nach Irland gönnen. „Ich besuche dort regelmäßig meinen Freund“, verriet der Gewinner.

Reklame
SIEVERTSEN WERBUNG
Inhaber: Jörn-Peter Ohm e.K.
Seit über 40 Jahren...
Rader Insel 68
24794 Borgstedt
Tel: 0 43 31 · 3 70 00
Fax: 0 43 31 · 3 75 54
Lichtreklamen · Neonanlagen · Siebdruck · Digitaldruck
Fahnen · Fahrzeugbeschriftung · Werbeplanen
Aufkleber · Werbeschilder · Logos · Schildersysteme
Praxisschilder · Baustellenschilder · Folienschriften
Messebau · Beflockung · Textilveredelung · u.v.m.
info@raderinsel.de
www.sievertsen-werbung.de

„Begegnung im September“ des Unternehmensverbandes

„Klartext“ an die Politik

von Boetticher kündigt Modernisierung der Umweltverwaltung an

(wm) Der Applaus wollte nicht enden. Dabei war es laut Protokoll der „Begegnung im September“ des Unternehmensverbandes Mittelholstein (UV) nur eine „Begrüßung“, die Hausherr Hans-Julius Ahlmann in der Alten Wagenremise ablieferte. Doch die hatte es in sich. Der ACO-Chef nutzte vor 350 Gästen aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung nicht nur die Gelegenheit, seinen neuesten unternehmerischen Errungenschaften wie das ACO-Rechenzentrum zu preisen. Ahlmann ließ ein Plädoyer gegen die am 6. Oktober in Berlin verabschiedete Reform des Erbschaftssteuerrechtes vom Stapel, das an Deutlichkeit keine Wünsche übrig ließ. Der Hauptredner des Abends, Minister Dr. Christian von Boetticher, erhob in seinem Vortrag zum Ressortbereich „Umwelt“ den Anspruch, alle gewachsenen Strukturen in Frage zu stellen“.

Gewürzt mit einer erfrischenden Polemik riss Ahlmann die Zuhörer in seinen Bann. Der donnernde Applaus endete erst, als sich der Redner mit einer Geste dafür bedankte. Zuvor hatte der ACO-Chef nicht nur den anwesenden SPD-Bundestagsabgeordneten Sönke Rix (Eckernförde) nachdenklich gestimmt, als er speziell die Regelung einer Strafsteuer für den Fall ansprach, dass der Erbe eines Unternehmens die Lohnsumme innerhalb von zehn Jahren nach der Übernahme auf unter 80 Prozent reduziert. Unweigerliche Folge sei eine Insolvenz. „Das ist eine Vernichtungsstrategie, die sich Beamte im Finanzministerium von ihren sicheren pensionsberechtigten Sesseln aus ausgedacht haben zur Ausradierung der Familienunternehmen“, erboste sich Ahlmann.

Die Erbschaftssteuerreform lasse den Familienunternehmen keine Chance zum Neuanfang, sondern würden Schenker und Nachfolger nebst Frauen und Kinder für die begrenzte Zeit von sieben Jahren zu Sozialfällen machen. Auch der Bundestagsabgeordnete für den hiesigen Wahlkreis, Otto Bernhardt, könne nicht helfen. „Wenn die CDU das neue Erbschaftssteuergesetz blockiert, dann platze die Koalition. Das habe Deutschland nicht verdient“, zitierte Ahlmann den Rendsburger.

Als Schwerpunkt seiner Rede befasste sich von Boetticher mit den Herausforderungen eines modernen Umweltrechtes und moderner Umweltverwaltung. „Es geht darum, alle gewachsenen Strukturen in Frage zu stellen, zu klären, welche Aufgaben wir wirklich wahrnehmen müssen, und zu entscheiden, wer was macht. Der Minister kündigte für Anfang 2009 ein neues Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume an, das Aufgaben von zuvor insgesamt sieben Behörden wahrnehmen soll.

In seiner Begrüßung warnte Jens van der Walle trotz der bedrohlichen Szenarien anlässlich der Krise auf den internationalen Finanzmärkten vor Schwarzmalerei. „Wir befinden uns möglicherweise in einer Phase eines konjunkturellen Abschwungs. Doch das ist noch lange keine Rezession“, sagte der UV-Vorsitzende. Der Geschäftsführer von WeVo, Büdelsdorf, mahnte Verwaltungs- und Strukturreformen im Lande an.

Hausherr, Gastgeber und Gäste: Dieter Ellefsen, Hans-Julius Ahlmann, Michael Thomas Fröhlich, Johanna Ahlmann, Dr. Christian von Boetticher, Jens van der Walle, UV-Ehrenvorsitzender Uli Wachholtz und Jürgen Hein (v.l.)

ikk*impuls* – schon gehört?

ikk*impuls* heißt unser Gesundheitsprogramm. Es beinhaltet Gespräche zur Stress- und Konfliktbewältigung ebenso wie praktische Hilfen in Bewegungs- und Ernährungsfragen.
Mehr darüber unter **0800/455 73 78** (gebührenfrei)

IKK Nord
jederzeit · gebührenfrei
0800 / 455 73 78
Oder www.ikk-nord.de

IKK

Von privat:

Einfamilienhaus – Büdelsdorf – Eiderweg

Grundstück 755 m² – Beheizte Wohnfläche 77 m²
Erbaut 1963 – Dachdeckung neu mit 10 cm Dämmung 1984
An- und Ausbauten (Erker – 2. Bad – Wintergarten) ab 1980
Heizung neu 2004
Keller – Erd- und Dachgeschoss – Garage – Terrasse – Dachterrasse
Weiterer Ausbau Dachgeschoss möglich
Preis: VHS – Kontakt: 0 43 31 / 3 69 62 oder 0170/6029584

- Unfallbeseitigung
- eigene Lackiererei
- Smart-Repair-Reparaturen
- Karosserie- und Instandsetzungsarbeiten

Pech gehabt? Unfallschaden Wir helfen!

Meisterbetrieb
AKS Rendsburg
Auto-Komplett-Service

Wollinstraße 4–6
24782 Büdelsdorf
Telefon 0 43 31 / 8 68 54 87
Mo.–Fr. 8.00–18.00

„Sanierungsgebiet Hollerstraße-West“ auf dem Weg zur Realisierung

Unterschriftensammlung überreicht: Hermann Reese (r.) in der Diskussion mit Walter Reichelt (2. v. l.).

(wm) Nach mehrfacher Beratung und kontroverser Diskussion ist das Projekt „Sanierungsgebiet Hollerstraße-West“, über das die BR mehrfach berichtete, auf dem Weg zur Realisierung. Der Ausschuss für Umwelt, Ortsentwicklung und Verkehr hat in seiner Sitzung am 25. September der Stadtvertretung einstimmig empfohlen, darüber eine Satzung zu beschließen. Die Stadtvertretung hat erst am 10. Oktober nach Redaktionsschluss getagt.

Bestandteil der Beschlussempfehlung war auch ein Antrag der SPD-Fraktion. Stefan Binder trug vor, dass im Sanierungsgebiet die Alte Dorfstraße und die Löwenstraße bereits neu gestaltet sind. Hierfür hätten die Anwohner teilweise Erschließungskostenbeiträge geleistet. Der SPD ging es darum, dass die geleisteten Beiträge bei der Festsetzung der Ausgleichsbeträge für die Sanierungsmaßnahme mit dem Ziel der Kostenneutralität berücksichtigt werden. Die Rechtmäßigkeit dieser Maßgabe wird von der Verwaltung allerdings noch geprüft.

Zuvor hatte Hermann Reese dem Ausschussvorsitzenden Walter Reichelt (SPD), Stellvertretung von Uta Kroske (BWG), eine Liste mit 150 Unterschriften der betroffenen Eigentümer und Bewohner in der Alten Dorfstraße und der Löwenstraße überreicht. „Wir alle wünschen, dass wir nicht doppelt belastet werden“, sagte der Sprecher der dort gebildeten Interessengemeinschaft.

Horst Lorenzen
Dachdeckermeister

Dachdeckerei Klempnerei

Meisterhaft Dachdeckerhandwerk Schleswig-Holstein ★★★★

Ob Neubau, Umbau, Modernisierung oder Reparaturen – gerne stehe ich Ihnen beratend, planend mit Rat und Tat zur Seite.

Kortenfohr 20 · 24782 Büdelsdorf · Telefon (0 43 31) 3 22 44
Mobil 0160-96 2111 43 · Telefax (0 43 31) 43 87 97

Paasch
Bauunternehmung GmbH
Bauarbeiten aller Art

PAASCH

Benötigen Sie Hilfe rund ums Haus?

Wir bieten an:

- ***kleine und große Reparaturarbeiten***
- ***Renovierungen***
- ***Um- und Neubauten***

Wir erledigen Ihre Aufträge kompetent, zuverlässig und preiswert. Unverbindliche Auskunft erhalten Sie unter:

Schlehenweg 6 · 24782 Büdelsdorf · Tel. 0 43 31 / 3 88 58 · Fax 44 74 96
www.paasch-bauunternehmung.de

ROBERT HAACK
Marmor & Granit

Treppenanlagen – Hauseingänge – Küchenarbeitsplatten – Bolzentreppen – Kaminverkleidungen – Waschtische –

Büro & Ausstellung
Neue Dorfstraße 39 a · 24782 Büdelsdorf
Tel. 0 43 31/3 12 32 · Fax 0 43 31/3 98 75

Mittagstisch
Oktober - November

täglich für Sie gekocht...

Do. 16.10	Erbsensuppe	2,75
Fr. 17.10.	Seelachsfilet, Dillsoße, Kartoffeln	4,50
Mo. 20.10.	Sauerbraten, Rotkohl, Kartoffeln	5,00
Di. 21.10.	Geschmorte dicke Rippe mit Bohnen u. Kartoffeln	4,50
Mi. 22.10.	Rübenmus, Kasseler, Kochwurst	5,00
Do. 23.10.	Gemüseeintopf	2,75
Fr. 24.10.	Hirschgulasch mit Spätzle oder Kartoffeln	5,00
Mo. 27.10.	Bauernbratwurst, Blumenkohl, Kartoffeln	4,50
Di. 28.10.	Tafelspitz, Meerretichsoße, Rosenkohl, Kartoffeln	5,00
Mi. 29.10.	Grünkohl, Kasseler, Kochwurst, Kartoffeln	5,00
Do. 30.10.	Deftiger Weißkohleintopf	2,75
Fr. 31.10.	Hähnchenbrustfillet, Brokkoli, Kartoffeln, Soße	4,25
Mo. 03.11.	Zwei Frikadellen, Erbsen u. Wurzeln, Kartoffeln	4,50
Di. 04.11.	Wildschweinbraten, Rotkohl, Kartoffeln	5,50
Mi. 05.11.	Kohlroladen mit Kartoffeln, Specksoße	4,00
Do. 06.11.	Grünkohlsuppe	2,75
Fr. 07.11.	Sahnegeschnetzeltes mit Reis oder Kartoffeln	4,50
Mo. 10.11.	Rind- u. Schweinebraten, Bohnen, Kartoffeln	5,00
Di. 11.11.	Kasseler mit Sauerkraut, Kartoffeln	4,75
Mi. 12.11.	Rinderroulade, Rotkohl, Kartoffeln	5,00
Do. 13.11.	Kartoffelsuppe	2,75
Mi. 14.11.	Gulasch mit Nudeln oder Kartoffeln	4,50

Für 0,50 € bringen wir Ihnen unseren Mittagstisch innerhalb Büdelsdorfs nach Haus!!!!!!!! Einfach anrufen und bestellen!!!! Tel: 3 12 74

Wir wünschen Ihnen einen guten Appetit!

Fleischerfachgeschäft
W. Stocks
Hollerstr. 100 · Büdelsdorf · Tel. (0 43 31) 3 12 74

„RD ist Kult“ in Büdelsdorf am 26. Oktober

Büdelsdorfer Geschäfte locken mit Unterhaltungsprogramm

(wm) „RD ist kult!“ Unter dieses Motto ist erneut der verkaufsoffene Sonntag von 12 bis 17 Uhr am 26. Oktober in Büdelsdorf und Rendsburg gestellt. Ansprechende äußere Bedingungen und reges Interesse an den Produkten der geöffneten Geschäfte erhofft sich Veranstalter RD-Marketing, der von der Wirtschaftsvereinigung Büdelsdorf (WVB) unterstützt wird.

„Gardinen Klein“: Olga Eichwald beim Kissennähen

Einige Geschäfte haben sich entschieden, über die Präsentation ihres Sortimentes hinaus den Besuchern auch ein interessantes Unterhaltungsprogramm entsprechend dem Motto „RD ist Kult“ zu bieten. Gespickt mit attraktiven Darbietungen ist der Nachmittag im Geschäft „die Gardine Reginald Klein Inhaberin Petra Klein“. Petra Klein widmet sich auch einer gemeinnützigen Aufgabe. „Bei allen Kissen, die von uns genäht werden, geben wir den Arbeitslohn an den Hospizverein Rendsburg weiter.“ Stoffreste gibt es kostenlos, Stoffe von der Rolle müssen gekauft werden.

Backen bei Heim und Hobby

Jeweils um 12.30 Uhr, 14.30 Uhr und 16.30 Uhr findet eine Modenschau mit Festtagskleidung statt. Nina Zenke aus dem Büdelsdorfer Friseurgeschäft Hubert zenke gibt Tipps für schöne und modische Frisuren. Anregungen gibt es auch im Bereich „Nagel-Design“ und von einer Kosmetikerin. Eine Juweliérin bietet Schmuck der Lables „Pandorra“ und „Thomas Sabo“ an. Floristik sowie Garten- und Wohnaccessoires werden ebenfalls gezeigt. Für Imbiss ist auch gesorgt.

In „Heim & Hobby“ findet wieder Back-Kultur statt. „Bei uns gibt es die Lustige Plätzchenbäckerei, nicht nur für Kinder“, kündigt Inhaber Ernst-Dieter Honermeier Kostproben für die Besucher an. Zu den weiteren Kreativarbeiten gehören neue Schmuckkreationen, „Adventskalender mal anders“, Scrapbooking-Kalender, Geschenkverpackungen mit Falzschablonen, Veredelung von Seidenschals oder Tücher mit Mohairfilz. In die Welt des Malens und Zeichnens mit Lyra-Mal- und Zeichenmaterial führt der Künstler Wolfgang Nagel ein.

Kinder, die Lust am Malen haben, können sich in einer Mal-Ecke im Fahrradgeschäft Rosacker „austoben“. Malen ist auch Trumpf in einer weiteren Aktion. „Wir stellen ein altes Fahrrad zur Verfügung, das bemalt werden soll“, kündigt Martina Roacker-Sommerfeldt an. Zum Schluss wird das „Kunstwerk“ an die Besucher verlost, die sich zuvor per Karte am Gewinnspiel beteiligt haben. Der Sonderverkauf „Gebrauchträder“ darf nicht fehlen.

Wie bis Redaktionsschluss bekannt wurde, haben folgende Geschäfte von 12 bis 17 Uhr geöffnet: Heim & Hobby, Möbel Hennings, Fahrrad Rosacker, „die Gardine Inhaberin Petra Klein“, Sport Activ und der Einzelhandel in der Ladenzeile Hollerstraße 47 zwischen Ahlmannallee und Parkallee, plaza-baumarkt.

Kamine und Öfen
Inhaber: Frank Hermann
Wir haben für Sie
am 26.10.2008
von 12.00 - 17.00 Uhr geöffnet.
Große Ausstellung
Filiale Büdelsdorf
Hollerstraße 47 - 63
24782 Büdelsdorf
Tel.: 0 43 31 / 708 3343
Fax: 0 43 31 / 708 3345
Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 14.00 Uhr
www.kamineundoefen.de

25. + 26. Oktober 2008
24. BÜDELSDORFER KREATIVTAGE
in unseren Geschäftsräumen
(nicht im Bürgerzentrum)
Sa., 25. Okt. von 10-18 Uhr und
So., 26. Okt. von 12-17 Uhr
präsentieren wir Ihnen an unseren
Mitmachtischen neue Ideen zum
Malen, Basteln und Dekorieren.
heim+hobby
Hollerstr. 99 · 24782 Büdelsdorf · Tel. 04331/31549

Verkaufsoffener Sonntag
26.10. ab 12 Uhr
Gestalten Sie ein Fahrrad mit Dekoren und Farben und
nehmnen Sie an der Verlosung dieses Fahrrades teil.
Oktoberfestangebote
ab sofort
z.B. RIXE Chamberry Damen City- oder Trekking-Rad
❖ Alurahmen
❖ Federgabel
❖ gefederte Sattelstütze
❖ Nabendynamo
❖ 7-Gang-Nabenschaltung
statt 399,- nur 299,-
ROSACKER
BÜDELSDORF
Hollerstraße 27 · Telefon 0 43 31/3 12 10 · Fax 3 85 79
e-Mail: fahrrad-rosacker@t-online.de

Bücherei macht Spaß – hier findet jeder 'was

Frag doch mal ... die Maus!
Weltall / Sylvia Englert.
Mit Ill. von Johann Brandstetter.

Cbj, 2008. – 55 Seiten

Wenn Kinder Fragen stellen und Erwachsene nicht weiter wissen, heißt es: „Frag doch mal die Maus!" Diesmal ist die Maus im Weltall unterwegs, um Kinderfragen zu beantworten. Warum fällt uns der Mond nicht auf den Kopf? Warum leuchten die Sterne? Was ist ein Schwarzes Loch? Kann man auf dem Jupiter spazieren gehen? Gibt es Außerirdische? Warum ist man im Weltall schwerelos? Diese und noch viele andere Fragen beantwortet die Maus anschaulich und verständlich auf je einer Doppelseite. Wie eine Rakete funktioniert, das wird hier ebenso erklärt wie die Sonnen- und die Mondfinsternis, das Sterben eines Sterns oder die Entstehung des Universums. Der Text wird aufgelockert durch ein übersichtliches Layout und vorzügliche Illustrationen, die schwierige Sachverhalte zusätzlich verdeutlichen.
Ein großartiges Kindersachbuch, in dem auch Erwachsene sicherlich gerne schmökern.

Regina Bliesener

Öffnungszeiten der Stadtbücherei:
Mo, Di, Do, Fr: 10.00-12.30 Uhr
und 14.00-18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Samstag: 10.00-12.30 Uhr

Lohnsteuerkarten 2009

Die Lohnsteuerkarten für das Jahr 2009 werden Ihnen in den nächsten Tagen zugestellt.

Stichtag für die Erstellung der Lohnsteuerkarten war der 20. September 2008. Änderungen des Melderegisters nach diesem Termin konnten daher nicht mehr berücksichtigt werden.

Prüfen Sie bitte die Eintragungen auf Ihrer Lohnsteuerkarte. Sollten Angaben auf der Lohnsteuerkarte nicht zutreffen, lassen Sie die Eintragungen bitte im Bürgerbüro, Rathaus, Zimmer 1, berichtigen. Insbesondere weise ich darauf hin, dass die Lohnsteuerklasse II nur unter bestimmten Voraussetzungen eingetragen wird. Sollten Sie eine Steuerkarte mit der Steuerklasse II erhalten haben und die Voraussetzungen liegen nicht mehr vor, legen Sie die Karte bitte zur Änderung im Bürgerbüro vor.

Sollten Sie keine Lohnsteuerkarte erhalten haben, obwohl Sie eine Karte benötigen, wenden Sie sich bitte ebenfalls an das Bürgerbüro.

Wird die Lohnsteuerkarte nicht benötigt, so geben Sie sie bitte mit einem kurzen Hinweis zurück. Es ist ratsam, die Steuerkarte erst zum Ende des Jahres 2009 zurückzugeben.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter der Tel.-Nr. 355-253 oder 355-252 gerne zur Verfügung.

Büdelsdorf, den 29.09.2008
Stadt Büdelsdorf
Der Bürgermeister
-Bürgerbüro-

Spieliothek Büdelsdorf: Geburtstagskiste u.v.m

Auch in diesem Jahr erfreut sich die Geburtstagskiste großer Beliebtheit. Soweit es möglich ist, wurde sie sogar während der Ferien verliehen. Eine vorherige Anmeldung ist deshalb ratsam, damit die Termine auch für die Ferien abgestimmt werden können. Ganz neu haben wir vier Spieleteppiche: Mensch ärgere Dich nicht, Monopoly, Sudoku und Malefiz. Auf dem Boden bequem auf dem Bauch liegen und „Malefiz" spielen - das hat doch was! Die Teppiche könnt Ihr bei einem Besuch in der Spieliothek ausprobieren. Das beliebte Hüpfspiel, den „Hinkepott", das man auf die Straße malt, haben wir ebenfalls als Teppich. So kann auch bei Regenwetter drinnen gehüpft werden!

Alle Geburtstagskistenspiele dürfen während der Ausleihzeiten in der Spieliothek genutzt werden.Dazu gibt es die vielen interessanten und spannenden Spiele, die in den Regalen zur Ausleihe bereit liegen.

Wir freuen uns auf Euren Besuch und sind jeden Dienstag und Donnerstag von 15.30 bis 17 Uhr und jeden ersten Dienstag im Monat von 19.30 bis 20.30 Uhr in der Mulde neben dem Jugendzentrum zu finden. Tel. 355-242

Maren Clausen

Anzeigen: Tel. 7 08 37 35, Handy 01 72/51 35 35 0
Dieter Storch · Adolfstr. 11 · 24768 Rendsburg **Fax 7 08 37 36**

Audio-Video-Beschallungstechnik **Tel. 3 92 09**
AVB GmbH, Fehmarnstr. 16 (Gewerbeg.-Ost) **Fax 3 92 53**

Autohaus Büdelsdorf GmbH **Tel. 3 47 20**
Mitsubishi-Suzuki-Vertragshändler, Hollerstraße 93+95

Vermieten – Bauen – Finanzieren – Verwalten
Baugenossenschaft Mittelholstein, Weichselstr. 5 **Tel. 35 70**

Dachdeckerei – Klempnerei Horst Lorenzen **Tel. 3 22 44**
Kortenfohr 20 **Fax 43 87 97**

Dachdeckerei Otto Lorenzen GmbH **Tel. 3 20 38**
Agnes-Miegel-Straße 17 **Fax 3 69 65**

Elektro-Maschinenbau – Elektro-Installation **Tel. 3 11 71**
bodenthien Elektrotechnik, Wollinstr. 8

Elektro-Installation Rohwer & Rickert **Tel. 39 7 39**
Neue Dorfstraße 41 **Fu 01 72/4 50 69 08**

Elektro-Service Kliem, Neue Dorfstraße 37 **Tel. 3 20 59**
Hausgeräte aller Fabrikate · 1001 Ersatzteile

Fahrschule Hagen für alle Klassen **Tel. 3 66 44**
Lkw- und Busausbildung · Hollerstraße-West 31

Fenster, Türen und Wintergärten **Tel. 3 13 86**
Wisser GmbH, Hollerstraße 105 **Fax 3 98 00**

Fernseh-Dienst Teipelke-Jakobs **Tel. 3 68 05/87**
Fehmarnstraße 16 (Gewerbegebiet-Ost) **Fax 3 68 16**

Förderverein Häusliche Hospiz Büdelsdorf e.V. **Telefon**
Heidi Dopp, Koordinatorin **0151-53 22 78 57**

Glaserei, Glasreparatur-Schnelldienst **Tel. 3 03 99**
Bernd Clausen, An der Rauhstedt 5

Heizung, Solar, Sanitärtechnik **Tel. 3 28 31**
Wolfgang Ramlau, Memelstraße 44 **Fax 3 67 77**

Köhler Haus- u. Grundstücksverwaltungsgesellschaft **Tel. 78 92 51**
Gorch-Fock-Straße 1, Büdelsdorf **Fax 78 92 52**

Kopierladen am Rathaus **Telefon 3 87 04**
Parkallee 17, Büdelsdorf **Telefaxservice 3 19 77**

Ofensetzermeister und Fliesenleger **Tel. 3 13 71**
Kurt Theden, Hollerstraße 25

ProComp Steger, Hollerstraße 21 **Tel. 3 78 20**
Computer Hard- und Software-Service **Fax 3 23 55**

Schlosserei Ebsen GbR **Tel. 3 17 77**
An den Reesenbetten 10 **Fax 34 86 86**

S+H Montagebau **Tel. 0171-20 80 110**
Garagentore und Antriebe, Brandtstraße 6

Stahlbau Schröder GmbH + Co KG **Tel. (0 43 31) 34 78-0**
Wollinstraße 23, 24782 Büdelsdorf **Fax 34 78-10**

Steuerberater Hans-Jürgen Teubert **Tel. (0 43 31) 35 99-0**
Parkallee 2, 24782 Büdelsdorf **Fax 35 99-50**

Sparkassen-Stiftung fördert Eider-Fußballjugend mit 3000 Euro

Erfolg und sympathisches Auftreten belohnt

1. FC Köln lud FT-D-Jugend ein

(wm) Erfolgreich und sympathisch – diese Eigenschaften verschafften der D-Jugend der FT Eider Büdelsdorf einen Besuch in Köln. „1. FC Köln gegen Schalke 04“ sollte das Rhein-Derby am 26. September heißen, in dem die zwölf Zehn- und Elfjährigen, begleitet von ihren Trainern Norbert Voß und Jochen Ratjen sowie von Jugendleiter Michael Warnecke und Eltern, zu den 50000 Zuschauern gehören sollten. Der Bus traf jedoch nicht rechtzeitig ein. Dass die Einladung des Fußball-Bundesligisten in die Tat umgesetzt werden konnte, daran hatte die Stiftung Sparkasse Büdelsdorf maßgeblichen Anteil. Die Stiftung unterstützte die Eideraner Jugendabteilung mit 3000 Euro, der Verein zwackte davon 1000 Euro als Zuschuss für die Fahrt ab.

Vor der Abfahrt zu einem erlebnisreichen Bundesliga-Spiel: die D-Jugend der FT Eider Büdelsdorf, mit Norbert Voß, Jochen Ratjen, Helmut Bauer und FT-Vorsitzenden Reinhard Kuhr (v. l.)..

Trainer aus Gesprächen mit den Kollegen der Geißbock-Elf.

Erfolgreich und sympathisch zu sein, dafür sind die Eideraner belohnt worden. Freier Eintritt für die Mannschaft und Anhang sowie Einladung zum Mittagessen am 27. September nach dem Freundschaftstreffen, das 3:0 (Tore: Aris Simsek, Phillipp Orlowski und Gerrit Ratjen) für die Gäste endete, gehörten zu einer erlebnisreichen und tollen Fahrt. Auch wenn die Büdelsdorfer die Bundesligapartie nicht gesehen haben.

Bei Jannis Voß, einziger Köln-Fan unter den D-Jugendlichen (einen Schalke-Fan gab es nicht), wie auch bei den übrigen Eideranern, blieb die Enttäuschung aus. „Unser Spiel war genauso wichtig.“ Der Zehnjährige war glücklich, als ihn am Sonnabendvormittag seine Lieblingsspieler Mondragon, Wome und Petit vor dem Training der Profis begrüßten.

Die Stiftung habe sich gerne für die Förderung der Jugendarbeit bei der FT Eider entschieden. „Der Hintergrund für die Fahrt nach Köln und die Anerkennung durch den Bundesligisten haben mich beeindruckt“, sagte der Vorstandsvorsitzende der Stiftung. Auch die zahlenmäßige Entwicklung der Fußballjugend bei den Eideranern ist der Stiftung nicht verborgen geblieben. Der Verein verfügt über 160 kickende Kids in acht Mannschaften, von der G- bis zu D-Jugend, vor einem Jahr waren es 120. „Auch das haben wir mit unserem Sponsoring unterstützt“, so Bauer.

Die im Mai E-Jugendlichen waren sich seinerzeit in einem Turnier mit den Gleichaltrigen aus der Domstadt begegnet. „Wir haben den Kölnern stolz erzählt, dass wir Hallenmeister im Kreis und im Bezirk sind, Kreismeister auf dem Feld und Kreispokalsieger“, berichtete Norbert Voß vor der Abfahrt. Doch auch das Auftreten der Büdelsdorfer ist dem Bundesligisten nicht verborgen geblieben. „Unsere Disziplin und die Harmonie in der Mannschaft haben den Kölnern gefallen“, weiß der FT-

VPV
VERSICHERUNGEN
seit 1827

Kai Groth, Michael Stark

VPV-Service-Büro
Bürozeiten:
Di 14.00 bis 17.00 Uhr
Fr 13.00 bis 17.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Hollerstraße 20, 24782 Büdelsdorf
Telefon: 0 43 31/3 37 61 74
Telefax: 0 43 31/3 38 34 57
Mobil: 0 15 77/4 94 70 29
E-Mail: Kai.Groth@vpv.de

Neu und einzigartig: POWER-RENTE
– die erste Altersvorsorge mit GARANTIE und CHANCE!

Ob Neubau
Umbau
Modernisierung
Reparaturen

Wir stehen Ihnen beratend zur Seite und führen für Sie aus:
- Dachdeckerarbeiten
- Klempnerarbeiten
- Gerüstbauarbeiten
- Zimmererarbeiten

Dachdeckerei otto Lorenzen GmbH
(0 43 31) 3 20 38
(0 43 31) 3 69 65
Agnes-Miegel-Str. 17 · 24782 Büdelsdorf

ERFAHRUNG UND WISSEN = KOMPETENZ UND QUALITÄT

FRIEDRICH KARL VITT · CLAUS HINRICH KAACK
BIS 2007
RECHTSANWÄLTE UND NOTARE

MAREN DOLGNER
ANGESTELLTE RECHTSANWÄLTIN

Schwerpunkte:
Notariat, Erb- und Verkehrsrecht

Schwerpunkte:
Familien-, Arbeits- und Mietrecht

24782 BÜDELSDORF TEL.: 0 43 31/3 66 25
HOLLERSTRASSE 32 FAX: 0 43 31/3 91 72

KANZLEIÖFFNUNGSZEITEN:
MO - FR 9.00 - 13.00 UHR · MO, DI, DO 15.00 - 17.00 UHR
UND NACH VEREINBARUNG

HANS JESKE
MALERMEISTER
FACHBERATUNG
TAPEZIERARBEITEN
FASSADENRENOVIERUNG
WÄRMEDÄMM-VERBUND-SYSTEM
HOLUNDERWEG 11
24782 BÜDELSDORF
TELEFON 0 43 31/3 25 84
MOBIL 01 71/4 14 62 57

Handwerkliche Kachelöfen und Kamine

Wir gestalten Ihre Kaminwünsche ganz nach Ihren Vorstellungen.

Zeitlos oder modern

Wand- und Bodenfliesen

Kurt Theden

Inh. Volker Theden

Hollerstraße 25
24782 Büdelsdorf
Tel. (0 43 31) 3 13 71
Fax (0 43 31) 3 89 45

ROTER HAHN
Mitglied der Markengemeinschaft handwerklicher Ofenbauer

LICHTWERBUNG
BESCHRIFTUNGEN
SIEBDRUCK
BUCHSTABEN
KUNSTSTOFFE ALLER ART

Gennat-Werbung

BÜSUMER STRASSE 20
24768 RENDSBURG
TEL. (0 43 31) 3 76 24
FAX (0 43 31) 3 98 30

BERATUNG · PLANUNG
VERKAUF · EINBAU

KüchenStudio HOLLING Büdelsdorf

Hollerstraße 97 · 24782 Büdelsdorf
Telefon 04331/30371 · Fax 39249
www.kuechen-holling.de
info@kuechen-holling.de

Herbst-Zeit ist Trockner-Zeit

Siemens Wäschetrockner EEK: B

Abholpreis **599,- €**

IFA-Neuheit

Siemens Wäschetrockner EEK: A

Abholpreis **999,- €**

- Fassungsvermögen: 1 - 7 kg
- Verbrauch: 7 kg Baumwolle schranktrocken 1400 U/min - 3.36 kWh - 89 min 1000 U/min - 3.92 kWh - 104 min
- DUO-Tronic
- softDry-Trommelsystem: große Edelstahltrommel, Mitnehmer im Softdesign
- Vollelektronische Ein-Knopf-Bedienung für Feuchtegesteuerte- und Zeitprogramme
- touchControl-Tasten: Start/Stop, Schon
- Sonderprogramme: Sportswear, Schontrocknen, Lüften, Super 40
- Sonderprogramme: sportive Plus, super 40
- LED-Anzeige für Trockenzustand, Filter reinigen und Kondensat entleeren
- Knitterschutz 60 min am Programmende
- Glastür, Anschlag rechts
- Gerätemaße (H x B x T): 84.2 x 59.8 x 62.5 cm
- unterbaufähig

NEFF Miele LIEBHERR BOSCH

Anzeige

Wärmedämmung mit Durolan:

Ein Schaum für alle Fälle

In Zeiten steigender Energiepreise wird ein hoher Verbrauch von Energie immer mehr zum Kostenfaktor. Energie sparen heißt bares Geld sparen! Mit Durolan steht ein Dämmstoff zur nachhaltigen Dämmung von Gebäuden zur Verfügung, der sich bereits seit Jahrzehnten bewährt hat und jetzt verstärkt ins Interesse von privaten Hauseigentümern rückt, die den explodierenden Heizkosten einen Riegel vorschieben möchten. Mit dem Durolaneinschäum-Dämmsystem wurde eine bewährte Technik auf den neuesten Stand gebracht, der sich jetzt noch einfacher und sauberer anwenden lässt. Durolan Dämmschaum kann selbst durch kleinste Bohrlöcher mit einem Durchmesser von 12 mm eingeschäumt werden, es gibt keine Mindest-Hohlraumstärke. Durolan ist atmungsaktiv und alterungsbeständig sowie wasserabweisend und verhindert durch seine hydrophoben Eigenschaften Ansammlungen von Kondensat und Schimmelbildung.

Durolan Dämmschaum umschließt auch die kleinsten Mörtelaustritte im Mauerwerk lückenlos und erreicht damit ein makelloses Ergebnis. Durolan Dämmschaum vermeidet Beschädigungen am Mauerwerk, weil er selbst durch kleinste Löcher eingeschäumt werden kann. Er ist damit das ideale Material für alle Anwendungsbereiche, ob komplexe Industrieanlage oder heimische vier Wände.

DUROLAN® ... die Wärmedämmung für ein behagliches Zuhause!

Senken Sie Ihre Heizkosten!

Bis zu 30 % Energiekostenersparnis
allein bei Dämmung der Außenwände!
Bauaufsichtlich zugelassen!
Dämmung von Außenwänden, Dachschrägen
und Hohlraumdecken
Schlagartige Verbesserung des Wohnklimas
Eindämmung der Gefahr von Schimmelbildung und
Stockflecken
Schnelle und saubere Ausführung
Kurzfristige Amortisierung

WDT-Wärmedämmtechnik

Autorisierter Fachbetrieb für das DUROLAN Einschäum-Dämmsystem

→Einfach →Sauber →Perfekt

WDT Horst Lorenzen · Kortenfohr 20 · 24782 Büdelsdorf
Telefon 0 43 31 – 3 38 66 97 · Fax 0 43 31 – 43 87 97
Mobil 0160 – 9 62 111 43

Anzeige

Langjährige Erfahrungen in der Entsorgungswirtschaft

UTG: Containerdienste und Ferntransporte im Abfallbereich

Seit Juni 1993 ist die Umwelt-Transport GmbH (UTG) in entsorgungstechnischen Fragen ein kompetenter Partner für Gewerbe, Industrie, Kommunen und Privathaushalte. Im Juli 1994 siedelte der Entsorgungsfachbetrieb von Rendsburg auf das Gelände der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Rendsburg-Eckenförde in Borgstedtfelde 15 um. „Wir haben uns nicht nur zu einem der größten Containerdienste im Kreisgebiet entwickelt, sondern auch zu einem zuverlässigen Ansprechpartner für alle Ferntransporte im Abfallbereich", sagt Andreas Kranker, zusammen mit Bernhard Scheil Geschäftsführer seit mehr als 15 Jahren. Die UTG, ein Unternehmen mit zertifizierter Qualität nach ISO 9001-2000, beschäftigt in der Verwaltung und Disposition vier Mitarbeiter sowie 17 Kraftfahrer.

Jan Januszewski mit einem Entsorgungsfahrzeug und einem Zehn-Kubikmeter-Container.

„Die ständige Weiterbildung unserer Mitarbeiter und deren hohe Motivation sowie unser moderner Fuhrpark gewährleisten eine ordnungsgemäße, termingebundene Abwicklung der Aufträge", betont Andreas Kranker die Zuverlässigkeit des Unternehmens. Und: „Die Kunden profitieren von unserer langjährigen Erfahrung in der Entsorgungswirtschaft." Die kompetenten Mitarbeiter beraten die Auftraggeber, darunter mehr als 200 Industrie- und Gewerbebetriebe als Stammkunden, gerne, denn es gibt einiges zu beachten, um die Kosten der Entsorgung so niedrig wie möglich zu halten.

Container werden grundsätzlich am Tag der Anforderung aufgestellt, spätestens jedoch am darauf folgenden Tag. 13 Fahrzeuge mit 600 Containern, dazu gehören Kleincontainer (ein bis zwei Kubikmeter), Absetzcontainer (vier bis zehn Kubikmeter) und Abrollcontainer (acht bis 38 cbm), stehen für die Entsorgung bereit. Ob Bauschutt, Gewerbeabfälle, Haushaltsauflösungen, Grün- und Gartenabfälle: die UTG stellt dem Kunden den passenden Behälter und fährt den richtigen Entsorger an. Zwei Walking-Floor-Fahrzeuge mit einem Fassungsvermögen von 94 cbm sind durch die Schubbodentechnik – selbst entladende Sattelauflieger – in der Lage, auch in Hallen mit einer Höhe von nur 4,50 m die Entsorgung zu bewältigen.

Beeindruckend ist die immense Fahrleistung der 17 Fahrer. „1,5 Millionen Kilometer wurden im vorigen Jahr zurückgelegt", weiß Andreas Kranker. Maßgeblichen Anteil daran haben die täglichen Fahrten nach Hamburg, dreimal wöchentlich nach Berlin und gelegentlich nach Schwedt an der polnischen Grenze. Elektronik-Schrott, Papier und Kunststoffe werden dorthin befördert, 20000 Tonnen Altholz landen jährlich in Hamburg zwecks Energiegewinnung. Hochwertiger Schrott wird aus Schweden entsorgt, Metallschrott und Abfälle gehen auf die Reise nach Dänemark.

Kompetentes Team: Andreas Kranker (sitzend), Jürgen Kuhr, Renate Krüger, Hans-Werner Schumacher und Markus Rohloff (v. l.).

UMWELT-TRANSPORT GMBH

UTG

Borgstedtfelde 15 • 24794 Borgstedt • Tel. 0 43 31 / 3 42 40 • Fax 34 24 34
e-mail: info@utg-online.de • Internet: www.utg-online.de

Anzeige

Taverna Syrtaki besteht 20 Jahre

20 % Jubiläumsrabatt im November

Im Juli 1988 ist das Restaurant „Syrtaki" in der Berliner Straße 22 in Büdelsdorf von Georgios Paschos eröffnet worden. Seitdem bemühen sich Inhaber und Team in freundlicher und entspannter Atmosphäre, die Gäste mit kulinarischen Köstlichkeiten der griechischen Küche zu verwöhnen. Dabei wird der 52-Jährige von Ehefrau und Chefköchin Voula, Sohn und Mitinhaber Ioannis und Tochter Chrysanthie, aber auch von den Servicekräften Magdalena, Rebecca und Andriana unterstützt. Seit neun Jahren gibt auch Koch Appo den Speisen seine besondere Note, ihm zur Seite steht Hannan.

Familienbetrieb: Georgios, Voula, Chrysanthie und Ioannis Paschos (v. l.).

Das sympathische und freundliche Team wie auch die schmackhaften Speisen haben die Taverna Syrtaki zu einem beliebten Restaurant in Büdelsdorf gemacht. Georgios und Ioannis Paschos zählen viele Gäste zur treuen Kundschaft. „Bei ihnen und allen anderen Gästen wollen wir uns für die jahrzehntelange Treue bedanken", bekunden die beiden Inhaber. Deshalb werden die Gäste nach den Umbauarbeiten, die voraussichtlich bis Anfang November andauern, in der Zeit **vom 10. bis 27. November**, jeweils montags bis donnerstags, nochmals mit einem **Preisnachlass** von **„20 % auf alles"** belohnt. „Viele unserer Kunden waren in Urlaub. Auch wenn wir vom 2. bis 31. Juli schon Jubiläumsrabatt gewährt haben, wollen wir uns bei unseren Gästen noch einmal erkenntlich zeigen", sagt Georgios Paschos.

Umbauarbeiten – in der Taverna tut sich seit einigen Wochen was. Im hinteren Bereich des Restaurants entsteht aus mehreren Nischen ein großer, geschlossener Raum. „Der ist für Raucher vorgesehen, wir wollen ihn aber auch **für Feierlichkeiten wie Hochzeiten, Geburtstage und Trauerfeiern** nutzen", erläutert Ioannis Paschos. Es ist dort Platz für 50 Personen geschaffen worden. Außerdem wird an besondere Veranstaltungen wie ein „Griechischer Abend" mit Live-Musik gedacht.

Attraktive Gestaltung des Restaurants mit griechischem Flair.

GRIECHISCHES RESTAURANT SYRTAKI

BERLINER STRASSE 22
24782 BÜDELSDORF
TELEFON 0 43 31/3 67 36

Öffnungszeiten:
Montag bis Sonnabend: 17.00 - 24.00 Uhr
Sonn- und Feiertag: 12.00 - 14.30 Uhr u. 17.00 - 23.00 Uhr

Kirche in Büdelsdorf & Rickert

Anzeige

Oktober 2008 · 37. Jahrgang · Herausgeber: Vorstand der Ev.-Luth. Kirchengemeinde · 24782 Büdelsdorf · Berliner Str. 20 · Tel. (0 43 31) 300 116 · www.kibur.de · Gestaltung: Reinhard Jordan

Zum Volkstrauertag

Am 16. November begehen die Stadt Büdelsdorf und die Kirchengemeinde mit einem Gottesdienst in der Auferstehungskirche und anschließenden Kranzniederlegungen auf dem Friedhof und am Mahnmal den diesjährigen Volkstrauertag. Volkstrauertag? Stimmt das noch? Trauert unser Volk noch – 63 Jahre nach dem Ende des 2. Weltkrieges, da die unmittelbaren Erfahrungen von Leid und Schmerz längst verblasst sind? Die Zahl derer, die an diesem Tag in den Gottesdienst gehen oder an einer sonstigen Feierstunde teilnehmen, ist in den letzten Jahrzehnten stetig geringer geworden. Die Generation, die die Gewalt des Krieges miterlebt hat, ist stark gelichtet. Die Generation ihrer Kinder, Enkel und Urenkel verbindet nichts mehr mit dem Volkstrauertag, geschweige, dass sie sich verpflichtet fühlen, diesen Tag als Tag des Gedenken und der Mahnung zu achten und fortzuführen.

Welchen Sinn hat es also, wenn Minderheiten von Betroffenen oder offizielle Vertreter an diesem Tag festhalten? Wären die Millionen nicht im Krieg, auf der Flucht oder in Vernichtungslagern in West und Ost gestorben, wäre es legitim, über ihren Gräbern längst Gras gewachsen sein zu lassen. Der Tod durch Krieg oder geplante Vernichtung aber ist etwas Anderes als natürliches Sterben.

Die Gräber dieser Opfer sind Mahnmale, die uns in die Pflicht nehmen, aus der Vergangenheit für die Zukunft zu lernen.

In diesem Zusammenhang tragen auch der Konfirmandenunterricht und der Unterricht an unseren Schulen eine zentrale Verantwortung. Deshalb begrüße ich es sehr, dass sich neben Bürgermeister Jürgen Hein auch Schülerinnen der 10. Klasse unserer Heinrich-Heine-Schule an der Gestaltung des Gottesdienstes am Volkstrauertag in der Auferstehungskirche beteiligen und es hoffentlich auch in Zukunft tun werden. *R. Jordan*

Unsere neue FSJ-Kraft

Guten Tag, mein Name ist **Stefanie Kroll** und ich bin 20 Jahre alt. Seit dem 1. September 2008 bin ich eine der beiden neuen FSJ-Kräfte in Ihrer Kirchengemeinde und werde Ihnen bis zum 31.08.2009 erhalten bleiben.

Ich bin gebürtige Eckernförderin und habe diesen Sommer an der Jungmann Schule Eckernförde mein Abitur gemacht. Ab dem 1. September 2008 werde ich zusammen mit meinem Freund in Ascheffel wohnen. Meine Sonntagnachmittage verbringe ich gerne damit, Fußballspiele der 1. Herrenmannschaft des Osterbyer SV zu sehen, in der auch mein Freund mitspielt.

Da ich den Beruf als Erzieherin sehr interessant finde und gerne mit Kindern und Jugendlichen zusammenarbeite, habe ich mich dafür entschieden, nach der Schule ein Freiwilliges Soziales Jahr zu machen, um neue Erfahrungen zu sammeln.

Vormittags werde ich im Evangelischen Kindergarten „Sternschnuppe“ in Rickert tätig sein und nachmittags in der Kinder- und Jugendarbeit der Kirchengemeinde. *Ihre Stefanie*

Musik mit Kindern und Jugendlichen

Neue Flötenzeiten

Nach den Herbstferien beginnt im evangelischen Familienhaus (eFa) donnerstags eine neue Flötengruppe mit Diakonin Antje Lorenzen. Von 15 bis 15.45 Uhr lernen Jungen und Mädchen ab 8 Jahre das Flötespielen und Notenlesen. Wer dabei sein möchte, braucht eine Blockflöte (möglichst barocke Griffweise), einen Ordner und 2 Euro monatlich. Anmeldungen bitte an das Kirchenbüro in der Berliner Straße 20, Tel. 300116.

Der ***Flötenchor*** trifft sich dienstags von 15 bis 16 Uhr im Jugendraum im eFa. Wir freuen uns über neue Mitspielerinnen, die schon Flöte spielen können, gerne auch Alt-, Tenor- oder Bassflöte. Wer Lust und Zeit hat, uns im Flötenchor zu verstärken, darf gerne am Dienstag, 28. Oktober um 15 Uhr bei uns mitspielen.

Unsere ***Kirchenband „Sound of Divinity“*** sucht Verstärkung. Wir bestehen aus einem Pianisten, einem Gitarristen, einem Schlagzeuger und einer Sängerin. Antje Lorenzen bedient den Powermixer, organisiert und leitet die Proben und Auftritte. Wir spielen kirchliche Lieder, aber auch Stücke aus dem Rock- und Popbereich. Wenn du mindestens 15 Jahre alt bist, E-Bass spielst oder gerne singst, laden wir dich herzlich zu einer Probe ein, um uns kennen zu lernen. Treffen immer dienstags um 17.30 Uhr in der Kreuzkirche

Die ***Kirchenmäuse*** üben wieder für das Krippenspiel am Heiligabend in der Auferstehungskirche um 15 Uhr. Hierzu sind alle Kinder von 4 bis 12 Jahren eingeladen. Immer montags treffen sich die Krippenspielerinnen und -spieler von 15 bis 16.30 Uhr in der Kinderarche in der Berliner Straße 20. Zu den Proben gehört wie jedes Jahr ein Probenwochenende, das von Freitag, 28. November bis Sonntag, 30. November, stattfindet. Wer dabei sein möchte, kommt am Montag, 27. Oktober, um 15 Uhr in die Kinderarche zur Rollenverteilung.

Die ***Kreuzkirchenkids*** treffen sich am Mittwoch, 29. Oktober, von 16 bis 18 Uhr im eFa. Herbstbilder, Stürme, Regen, Blätterhaufen: Ein bunter Spiele- und Bastelnachmittag wird von Steffi, Christoph und Antje vorbereitet.

Am Montag, 27. Oktober, treffen sich von 18 bis 19 Uhr Jugendliche zum ***Runden Tisch*** im eFa. Auf dem Programm steht: Logo-Entwurf für die Evangelische Jugend, Projekte, die anstehen, Ideen sammeln und Planung für 2009. *A. Lorenzen*

Amtshandlungen vom 7. Sept. bis 4. Okt. 2008

Getauft wurden:
Caroline Drescher, John-Brinckman-Straße 10; **David Luca Risch,** Rendsburg; **Julian Schulz,** Helene-Lange-Straße 10; **Daniela Schauf-Lange,** geb. Schauf, Meynstraße 11

Getraut wurden:
Matthias Drescher und Carmen Jochimsen, John-Brinckman-Straße 10

Beerdigt wurden:
Jakob Senger, Rickerter Weg I/6, 81 Jahre; **Wolfgang Thun,** Akazienstraße 23, 77 Jahre; **Erna Hoffmann,** geb. Gerhard, Kampstraße 10, 94 Jahre; **Johann Jargstorff,** Moorweg 11, 88 Jahre; **Helga Thee,** geb. Baule, Brandtstraße 31, 84 Jahre; **Hilda Kling,** geb. Dikof, Weichselstraße 6, 86 Jahre; **Marga Schiffner,** geb. Boller, Rendsburg, 83 Jahre; **Gisela Waldschmidt,** geb. Suckow, Buchenweg 2, 67 Jahre; **Hans Behnke,** Rendsburg, 63 Jahre

kirche um fünf

Sonntag, den 26. Oktober
Seniorensingkreis Büdelsdorf
(Ltg. G. Krüger)
Sonntag, den 2. November
On Stage Chor
(Ltg. J. Srugis-Reese)
Sonntag, den 9. November
St.-Martins-Gottesdienst mit Laternelaufen
jeweils 17 Uhr, Kreuzkirche

Kinderkirche
Sonntag, den 9. November, Auferstehungskirche, 11.15 Uhr

Kubukimo
Sonntag, den 16. November, 10 Uhr, Kreuzkirche und eFa

Andacht im Haus am Park
Freitag, den 24. Oktober, und 7. November, 15.30 Uhr

Gottesdienste und *Kirche um fünf*

Sonntag, den 19. Oktober		10 Uhr	Auferstehungskirche **Plattdeutscher Gottesdienst** (P.n Selbmann, Kropp)
Sonntag, den 26. Oktober		10 Uhr	Auferstehungskirche (P. Hartig)
		10 Uhr	Ortsbegegnungsstätte Rickert (P. Jordan)
	kirche um fünf	**17 Uhr**	Kreuzkirche **mit Seniorensingkreis Büdelsdorf** (Ltg. Gisela Krüger)
Sonntag, den 2. November		10 Uhr	Auferstehungskirche **mit Hlg. Abenmahl mit Traubensaft** (P. Jordan)
	kirche um fünf	**17 Uhr**	Kreuzkirche **mit On Stage Chor** (Ltg. J. Srugis-Reese)
Freitag, den 7. November		**18 Uhr**	Kreuzkirche **Andacht mit Taizé-Liedern**
Sonntag, den 9. November		10 Uhr	Auferstehungskirche **Dialogpredigt** (Dr. Buck/P. Hartig)
	kirche um fünf	**17 Uhr**	Kreuzkirche **St.-Martins-Gottesdienst mit Laternelaufen**
Sonntag, den 16. November **Volkstrauertag**		10 Uhr	Auferstehungskirche **mit Kantorei Rendsburg/Büdelsdorf** (Bürgermeister J. Hein/Schülerinnen der Heinrich-Heine-Schule/P. Jordan)
		10 Uhr	Kreuzkirche **KubuKimo** (B. Saßmannshausen und Team)

„Tag der offenen Tür“ am 8. November

„Spoida Bestattungen“: Großzügig gestaltet und optimiert

(wm) „Bestatter sein heißt für uns, Lebensberater für Menschen in Krisensituationen zu sein.“ Der äußere Rahmen für diese Aufgabe, die sich das Unternehmen „Spoida Bestattungen“ gestellt hat, ist völlig neu gestaltet und optimiert worden. „Wir haben unsere Räumlichkeiten in eine sehr warme, persönliche, helle und freundliche Atmosphäre verwandelt“, beschreibt George Spoida das Ergebnis der Neubau- und Umbauarbeiten im Stammhaus am Schiffbrückenplatz 4 in Rendsburg. Der Inhaber, der in Büdelsdorf, Hollerstraße 12, mit „Bücher, Kerzen, Karten“ eine Nebenstelle betreibt, lädt zu einem „Tag der offenen Tür“ ein. Am Sonnabend, den 8. November, 10 bis 17.30 Uhr, können sich Interessenten am Schiffbrückenplatz 4 einen Einblick in das moderne Bestattungshaus mit all seinen Dienstleistungen verschaffen.

Eröffnet wird die Präsentation des Bestattungshauses um 10 Uhr mit Musik, um 17.30 Uhr wird abschließend zu einem Gedenkgottesdienst eingeladen. Dazwischen bietet das Programm Vorträge zur Patientenverfügung, Trauerreden, Steinmetzarbeiten, Trauerfloristik sowie die Vorstellung verschiedener Bestattungsarten und des Bestattungswagens „Die Schwarzfahrer“.

Optimiert: George Spoida vor dem Stammhaus in Rendsburg

Die großzügige Neugestaltung des Stammhauses, das seit 1930 besteht und am 1. Januar 1989 von George Spoida übernommen wurde, und der angrenzende Neubau erfüllen alle Ansprüche an eine zeitgemäße Bestattung mit all seinen modernen Dienstleistungen. Großer Wert wurde auf eine barrierefreie Gestaltung wie auch auf ökologische Aspekte – komplette Regenwassernutzung und Energie aus einer Photovoltaikanlage – gelegt. Mittelpunkt des Gebäudekomplexes, dessen Nutzfläche von 500 auf 700 qm erweitert wurde, ist der Innenhof. „Er ist als Stätte der Begegnung und der Entspannung gedacht“, erläutert der Inhaber.

Eine Trauerhalle mit Trennwänden bietet individuell Platz für bis zu 120 Personen. In verschiedenen Räumen sind Särge und Urnen ausgestellt. Im angrenzenden Gewerkschaftshaus ist eine Cafeteria (maximal 45 Personen) für Trauerfeiern und Trauerbegleitung eingerichtet.

Freikirche Büdelsdorf gegründet

Leiten Gruppenabende:Thomas Schmakeit (r.), Stefan Höbken und Elke Jakob.

(wm) Mit einer Einweihungsfeier ihrer Räumlichkeiten in der Hollerstraße 63 hat die Evangelische Freikirche Büdelsdorf in der Stadt Einzug gehalten. Bereits im März hatten sieben Gründungsmitglieder die Freikirche als eingetragenen Verein ins Leben gerufen. Etwa 20 Interessenten begleiten seitdem die Gemeinschaft. Rund 70 Besucher aus Büdelsdorf, Rendsburg, Borgstedt und Fockbek waren am 28. September bei der Einweihungsfeier dabei, die mit einer Predigt des Pastors Stefan Höpken, Lobpreismusik von Musikern und einer jugendlichen Band sowie mit einem Glas Sekt und kulinarischen Kleinigkeiten gestaltet wurde. „Wir wollten uns in Büdelsdorf etwas Eigenes aufbauen", nannte der Pastor als Motiv für die Vereinsgründung. Bei der Freikirche handelt es sich um eine Gruppe von entschiedenen Christen, so Höpken, die sich seit Anfang 2007 in verschiedenen Wohnzimmern in Rendsburg, Büdelsdorf, Fockbek und Borgstedt getroffen hat, um als Hauskirche Gottesdienste zu feiern. „Wir sind eine Freikirche in Büdelsdorf mit einer biblisch-theologischen Grundlage, die aus der Vision entstanden ist, Kirche für die Menschen wieder dynamisch, lebensnah, zeitgemäß und authentisch zu gestalten", heißt es in einem Flyer. Und weiter: „Wir haben eine Kirche vor Augen, die gefüllt ist mit Menschen, von denen jeder Einzelne mit der richtigen Motivation am richtigen Ort entsprechend seiner Berufung mitarbeitet." Ziel der Freikirche Büdelsdorf sei es, so Höpken, „auf eine lebendige und zeitgemäße Art Kirche leben".

Gottesdienste finden sonntags um 10 Uhr, an jedem 1. Sonntag im Monat um 18 Uhr, in der Hollerstraße 63 statt. Die Interessenten treffen sich in Kleingruppen montags und dienstags. Die Gruppenabende werden grundsätzlich von Thomas Schmakeit (Rendsburg), aber auch von Elke Jakob (Rendsburg) und Stefan Höbken geleitet. Wer weitere Informationen wünscht, kann sich an den Pastor (662017) wenden.

meyer
Immobilien GmbH
Kennen Sie den Wert Ihrer Immobilie?
Telefon: 04331/343638
Internet: meyergmbh.de
Wir ermitteln unverbindlich den Wert Ihrer Immobilie. Erfahrene Fachleute sorgen für einen schnellen und soliden Verkauf.

10 Jahre gutes Sehen Danke!
Ihr Optiker in Büdelsdorf
BRILLEN GALERIE AM MARKT
Parkallee 17-19
24782 Büdelsdorf
☎ 04331 300130

Hier sparen Sie!
So viel, so gut, so günstig!
plaza
Büdelsdorf, Hollerstr. 78
Das SB-Warenhaus mit Bau- und Gartencenter

Rohwer & Rickert GmbH
Licht- u. Elektrotechnik
Rohwer & Rickert GmbH
Dirk Müller
– Elektroinstallation für Alt- und Neubau – Lichttechnik
– Hausgeräteservice – Daten- und Netzwerktechnik
– Brandmeldeanlagen
– Kommunikations- und Rufanlagen – E-Check
Neue Dorfstr. 41 Tel. 0 43 31/39 7 39 rr-lichtelektro@versanet.de
24782 Büdelsdorf Fax 0 43 31/39 0 03 www.rr-lichtelektro.de

Jeß & Krebs
STEUERBERATER
- Existenzgründung
- Rentabilitätsberechnung
- Lohn- u. Finanzbuchführung
- Baulohn
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Jahresabschlüsse
- Steuererklärungen
- Erbschaftsteuer

www.jess-krebs-steuerberater.de
E-Mail: info@jess-krebs-steuerberater.de

Dipl. Finw. (FH)
Heiko Jeß
Steuerberater
Manfred P. Krebs
Steuerberater
Ute Sievers
Steuerberaterin
gem. § 58 StBerG
Hollesenstraße 30
24768 Rendsburg
Telefon: (0 43 31) 78 29-0
Telefax: (0 43 31) 7 76 64

Wisser GmbH
Hollerstraße 105 · 24782 Büdelsdorf · Tel. 0 43 31/3 13 86 · Fax 3 98 00

Fachbetrieb für
Fenster, Türen, Wintergärten, Rollladen, Vordächer und Markisen
Planung, Lieferung, Einbau mit allen Nebenarbeiten

ROLLLADEN
roma®
ROLLLADEN + TORE
RONDO.2
Jetzt gibt es die
neue Generation
des millionenfach
bewährten RONDO-
Rundrollladens.
Wir beraten Sie gern.
www.roma.de
Fenster · Türen · Innenausbau
Rollladen · Markisen
Fix & Fertig Service GmbH
Usedomstraße 5
24782 Büdelsdorf
Tel. 0 43 31/3 03 97-98
Fax 3 11 94
• Motorantrieb serienmäßig
• Aluminium-Panzer serienmäßig
• Integrierter Insektenschutz
• Über 180 Farben

STEMPEL
Druckerei Osthoff
Express innerhalb von 2 Tagen.

25000 Gäste im Naturerlebnisbad

(wm) 14. September, 20 Uhr: Monika Langner und Hartmut Wiemer atmen erleichtert auf. Die Geschäftsführer der Freibad Büdelsdorf GmbH, Betreiberin des Naturerlebnisbades (NEB), haben mit ihrem Team aus Mitarbeitern und ehrenamtlichen Helfern die erste vollständige Badesaison erfolgreich bewältigt. „Wir sind unter Berücksichtigung der Wetterverhältnisse mit der Besucherzahl von knapp 25000 zufrieden", zieht Langner ein positives Fazit.

Und sie fügt hinzu: „Das System des Naturerlebnisbades mit seiner biologischen Filterung hat bewiesen, dass es funktioniert, auch mit der künstlichen Erwärmung." Daraus resultiert auch der erfreuliche Blick in die Zukunft. „Deswegen schauen wir positiv der kommenden Badesaison entgegen." Gespannt wartet die Betreiberin immer noch auf das Gutachten im Rahmen des Beweissicherungsverfahrens, das auf Grund vermeintlicher Planungsfehler des Architekten beim Landgericht Kiel anhängig ist. Langner dazu: „Das Ergebnis des Gutachtens ist für Mitte Oktober in Aussicht gestellt." Danach wird wohl zu entscheiden sein, welche Veränderungen im NEB für einen optimalen Ablauf erforderlich sind. Der Gutachter war letztmalig im September 2007 mit Untersuchungen im NEB befasst.

Bei dem reichlich durchwachsenen Wetter hat es zwei top Badetage gegeben. Am 3. August mit 30 Grad im Schatten kamen 1208 Besucher, am 8. Juni bei 28 Grad wurden 1115 Gäste gezählt. Die Badefreaks konnten sich auf durchgehend mindestens 23 Grad Wassertemperatur verlassen.

Der Betriebskostenzuschuss der Stadt von 75000 Euro und die Einnahmen, so Langner, werden voraussichtlich nicht ausreichen, um das Rechnungsjahr 2008 ohne Defizit abzuschließen. Genaueres Zahlenmaterial liegt noch nicht vor. Abgerechnet wird am Jahresende. Fest steht jedoch nach Angeben von Langner, dass das NEB im Vergleich zu chlorierten Bädern einen vier Mal so hohen Pflegeaufwand bedingt. Und auch das: die Betreiberin hat auf Hygiene-Sicherheit außergewöhnlich großen Wert gelegt und in Wasserproben erheblich investiert. „Die wöchentlichen Untersuchungen haben uns 12000 Euro gekostet", betont die Geschäftsführerin.

AWR-Gartenabfallsammlung im Herbst

(wm) Beginnend im Herbst 2008 werden von der Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde (AWR) künftig jährlich zwei kostenlose Grünschnittsammlungen durchgeführt, statt bislang nur einer im Frühjahr.

In **Borgstedt** findet die Sammlung am **28. November** statt, in **Büdelsdorf** am **8.** und **9. Dezember**, wie die AWR mitteilte.

Den Termin für Ihre Straße finden die Haushalte auf der AWR-Internetseite unter www.awr.de / Abfuhrtermine.

Mitgenommen wird bei dieser Sammlung gebündeltes Ast- und Strauchwerk. Die einzelnen Bündel dürfen nicht länger als 1,50 m und nicht schwerer als 35 kg sein, damit sie sich gut verladen lassen.

Nicht mitgenommen werden Äste und Stämme von mehr als 10 cm Durchmesser sowie Baumstümpfe (Stubben). Solche Gegenstände nehmen die AWR-Recyclinghöfe und die Bioabfallbehandlungsanlage in Borgstedt gegen geringes Entgelt entgegen.

Kleinteiliger Gartenabfall ist ebenfalls nicht Gegenstand dieser Sammlung. Dieser gehört in die Biotonne oder, wenn es zuviel ist, in die AWR-Bio- und Pflanzenabfallsäcke, die am Tag der Biotonnenabfuhr mitgenommen werden. Erhältlich sind diese 60-Liter-Säcke bei allen AWR-Verkaufsstellen, den AWR-Recyclinghöfen und der AWR in Borgstedt. Kosten: 1,20 €/Stück.

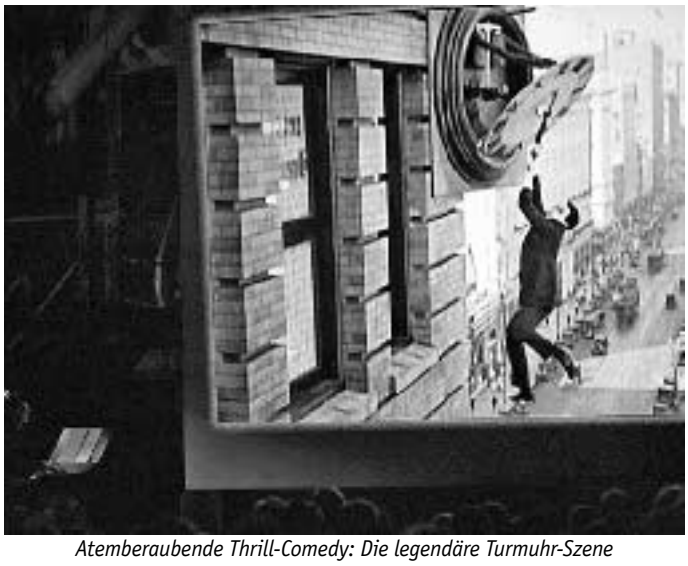
Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.awr.de oder beim Service-Telefon 01803 345123.

STROM · GAS · WASSER
WÄRME · BÄDER · HAFEN
Stadtwerke Rendsburg
Erdgas, die Alternative für Ihre Heizung, – Nutzen Sie unsere Aktionsangebote!
● **Zinsgünstiges Darlehen 4,8 %**
effektiver Jahreszins, Laufzeit 5 Jahre, maximal 4.500,00 €, bei Brennwerttechnik höchstens 5.500,00 €
für Erdgasheizungen in unserem Versorgungsgebiet.
● **Öltankausbau zum Festpreis**
Beispiele: Heizöltanks bis 8000 l für 410,00 € und Erdtankanlagen bis 7000 l für 550,00 €.
Weitere Größen auf Anfrage.
● **Zuschuss für Solarkollektoren**
bis zu 500,00 € für Anlagen im Erdgasversorgungsgebiet der Stadtwerke Rendsburg.
Stadtwerke Rendsburg GmbH, Am Eiland 12, 24768 Rendsburg
Energieberatung: Tel.: 0 43 31 / 209-110, Fax: 0 43 31 / 209-131
Internet: www.stadtwerke-rendsburg.de · E-Mail: energieberatung@stadtwerke-rendsburg.de

Stummfilm voller Spannung und Heiterkeit

Turmuhr-Besteigung: Besucher halten den Atem an

(wm) Zum zehnten Mal seit 1999 zeigte das Kommunale Kino der Stadt Rendsburg in Zusammenarbeit mit KiC einen Stummfilm vor dem Kupolofen in der ehemaligen Gießerei der Carlshütte. Doch wohl selten zuvor waren Humor, Heiterkeit, Spannung und Aufregung derart eng miteinander verbunden wie bei dem Harold-Lloyd-Streifen „Safety Last - Ausgerechnet Wolkenkratzer“ aus dem Jahre 1923, den 140 Zuschauer reaktiv sichtlich und hörbar genossen. Wohl kaum ein anderer „Dreh“ aus den 20er Jahren, der bisher in der „Gießerei“ präsentiert wurde, ließ den Zuschauer so mitfiebern und „mit dabei sein“ wie dieses Meisterwerk einer atemberaubenden „thrill-comedy“. Die waghalsige und halsbrecherische Kletterpartie, von Mut und Angst des Gejagten begleitet, bis hin zur legendären Turmuhr-Szene an einem Wolkenkratzer wird jedem Besucher wohl noch lange im Gedächtnis bleiben.



Atemberaubende Thrill-Comedy: Die legendäre Turmuhr-Szene

Turmuhr und Uhrzeiger, hoch über einer Straßenschlucht, zig Meter darunter besorgte Gesichter der Schaulustigen – bei der Flucht von Lloyd vor einem Polizisten, die 25 Minuten andauert und ein Drittel des Filmes ausmacht, fühlt sich jeder Besucher als Schaulustiger hautnah dabei. Wie der laut Medienbeschreibungen erfolgreichste Komiker der 20er Jahre Quader für Quader des Turmes mit all den auftretenden Hindernissen bewältigt, das hat auch Jens-Conrad Jessen fasziniert. „Das Bild mit dem am Uhrzeiger hängenden Lloyd ist aus der Werbung vielfach bekannt. Jetzt kenne ich den Zusammenhang. Ich habe mir Gedanken gemacht und möchte gerne einmal wissen, wie man bereits zu damaliger Zeit so trickreich filmen konnte.“

Der Büdelsdorfer hat schon mehrfach mit Ehefrau Elisabeth Stummfilme in der Carlshütte gesehen und diesesmal Freunde dazu überredet. “Wir haben alle köstlich gelacht und gespannt auf die nächste Szene gewartet“, verriet Jessen. Und: „Es war für uns alle ein gelungener Abend.“ Dabei dachte der Büdelsdorfer insbesondere an die Hindernisse, die Lloyd auf seinem Weg nach oben aus dem Weg räumte: Popcorn in seinem Gesicht, eine Maus im Hosenbein, ein aufgestoßenes Fenster, ein Schleier, in den er sich verheddert, ein klaffender Hund auf einem Sims, angreifende Tauben, die er mit seinem Hut vertreibt, und zum Schluss ein Ziffernblatt, das sich teilweise löst.

„Ein super Abend, der richtig Spaß gemacht hat mit seiner außergewöhnlichen Atmosphäre dank Film, Ambiente und begeisterter Besucher“, schwärmte Harald Jockenhövel. Der Sprecher des Kommunalen Kinos zeigte sich beeindruckt von der perfekten Symbiose zwischen Stummfilm und Live-Musik des Werner-Loll-Quartetts nach eigenen Kompositionen. „Wie die Musiker mit Freude dabei sind und punktgenau mit ihren Takten Akzente setzen, das ist faszinierend.“ Was kennzeichnete da besser den Einklang zwischen Musik und Szenerie, als das Quartett die Hymne „Land of Hope and Glory“, bekannt aus „Last Night of the Proms“, einem jährlichen Abschluss-Sommerkonzert in London, zu den tollkühnen und erfolgreichen Kletterschritten des Harold Lloyd erklingen ließ.

Sparkasse Mittelholstein

Neue Führungskräfte in Büdelsdorf

(wm) Im Bereich der der Filialleitung der Sparkasse Mittelholstein AG sind ab 1. Oktober Änderungen eingetreten. Mit der Leitung der Filiale Büdelsdorf -West in der Hollerstraße 32 ist Andreas Kienemann betraut worden. Gleichzeitig ist dem 35-Jährigen die Leitung des Filialbereiches, zu dem auch die Nebenstellen in der Hollerstraße 102 und in Alt Duvenstedt gehören, übertragen worden. In diesen Funktionen wird der Sparkassenbetriebswirt von Sabine Heins (43) vertreten.

Filialbereichsleitung in Büdelsdorf und Alt Duvenstedt: Andreas Kienemann und Sabine Heins.

Die bisherige Leitung Nicole Sawitzki, die diese Aufgabe seit August 2007 wahrnahm, ist in die Zentrale nach Rendsburg gewechselt. Nach erfolgreicher Begleitung der Fusionsverhandlungen zwischen der Sparkasse Mittelholstein und der Sparkasse Büdelsdorf wird sie ihre Berufserfahrungen und Fachkompetenz ihrem Interesse entsprechend im internen Bereich der Marktsteuerung einbringen.

Andreas Kieneman ist seit August 1996 bei der Sparkasse tätig. In den letzten vier Jahren war er Leiter der Filiale in Hanerau-Hademarschen. Neben Personalverantwortung, Mitarbeiterführung, Repräsentanz des Filialbereiches ist Kienemann auch in der Kundenberatung im Privatkundengeschäft tätig genauso wie Sabine Heins. Die Bankfachwirtin und Genossenschaftliche Bankbetriebswirtin war zuvor 19 Jahre bei der Volksbank-Raiffeisenbank Rendsburg tätig. Die 43-Jährige leitete von Januar 2007 bis 31. Mai 2008 die Filiale in der Büdelsdorfer Parkallee und anschließend bis zu ihrem Ausscheiden Ende September die Filiale in Felde.

Martin Rose

Reparaturenannahme
Warenabholung

Lorenzenweg 17
24782 Büdelsdorf
Fon: 04331/ 32134
Fax: 04331/ 30864
rose@sitko-rohwer.de

Sitko & Rohwer
Multimedia und Nachrichtentechnik GmbH

Für alle, die mehr wollen

- Sat-Anlagen
- Telekommunikation
- HiFi
- Video
- Fernsehen
- Computer
- Videoüberwachung
- Alarmanlagen
- Service
- Beratung
- Verkauf
- Reparatur
- Miete
- Finanzierung
- Leasing

Wilhelmstr. 1
24594 Hohenwestedt
Fon: 04871/ 7177
Fax: 04871/ 7178
www.sitko-rohwer.de

Am Aalbek 2
24647 Wasbek
Fon: 04321/ 64880
Fax: 04321/ 64874
info@sitko-rohwer.de

TV • VIDEO • SAT • TELEKOMMUNIKATION • SICHERHEITSTECHNIK • COMPUTERSYSTEME

Die BGM – Ihr Makler vor Ort!

Eigentumswohnungen

Büdelsdorf, Wilhelmstraße, großzügig geschnittene 2-Zi-ETW mit Essdiele in gepflegter Wohnanlage, III. OG, ca. 61 m² Wohnfläche, Loggia, Pkw-Stellplatz **Kaufpreis EUR 59.000,--**

Rendsburg, in Top-Lage der Schleife, moderne 3-Zi-ETW mit Blick ins Grüne, ca. 61 m² Wohnfläche, moderne EBK, Loggia, gepflegte Wohnanlage in ruhiger Lage, Topangebot für Eigennutzer und Kapitalanleger **Kaufpreis EUR 60.800,--**

Eigenheime

Büdelsdorf, Moorweg, ansprechendes EFH in schöner Wohnlage, ca. 114 m² Wohnfl., ca. 687 m² Grundstück, Vollkeller, Garage, Carport, schöner Garten **Kaufpreis EUR 168.000,--**

Büdelsdorf, Friedrich-Hebbel-Str., gepfl. DHH in attraktiver Wohnlage, 3 Zi., ca. 75 m² Wohnfl., Anbaumöglichkeiten, ca. 735 m² Grdst., gelungene Raumaufteilung, Teilkeller, Spitzboden, schöner Garten, Gartenhaus, Geräte-Abstellraum, Garage **Kaufpreis EUR 115.000,--**

Weitere interessante Angebote finden Sie im Internet!

Baugenossenschaft Mittelholstein eG
24782 Büdelsdorf **24116 Kiel**
Immobilienvermittlung
Weichselstraße 5 Langenbeckstraße 14
Telefon 0 43 31/35 70 Telefon 04 31/12 22 90
www.baugenossenschaft-mittelholstein.de

Beratertage im Teppich Hof mit großem Zuspruch

Verlegetechniken für Laminat sorgen für größtes Interesse

(wm) „Unsere diesjährigen Beratertage mit Hausmesse sind super gelaufen. Es waren die besten, seitdem wir dazu einladen." Übermahrt, seit 36 Jahren Experte dafür im Teppichhof, und Team demonstrierten auf der Verlegebühne nicht nur Verlegetechniken, sie hatten auch viele Fragen der Besucher zu beantworten. Wie pflege ich Laminat? „Sie müssen darauf achten, dass sie nebelfeucht wischen", klärte Uwe Mahrt auf. Er erzählte den Zuschauern, dass Laminat mit einem Wandabstand von 150 mm schwimmend verlegt wird. „Der Belag darf nirgendwo anstoßen und auch nicht durchbohrt werden."

Tipps und Tricks durch den Experten: Uwe Mahrt zeigt Verlegetechniken.

Fotos im Teppichhof gemacht oder mitgebracht – mit digitaler Technik wurden die Motive auf eine Leinwand gedruckt und auf Keilrahmen gespannt. Fertig war ein neues Bild. Die Experten zeigten, wie ein metallischer Wandanstrich nach einem Erstanstrich mit einer kurzhaarigen Nylonrolle in einem zweiten Arbeitsgang mit einem Flächenstreicher erreicht wird. Nie sei es einfacher gewesen, Designbodenbelag zu verlegen: ineinander greifende Klebekanten machen es in drei Schritten möglich.

Große Resonanz erlebte das „Unterhaltungsprogramm". Gut 30 Kinder lieferten mit ihren gemalten Bildern einen Entwurf für einen neuen Teppich. Zu gewinnen gab es Warengutscheine beim Rätsel-Gewinnspiel. Irene Klug wurde um 200 Euro reicher, Erika Leverkühne um 100 Euro (beide aus Rendsburg) und Doreen Dreyer (Büdelsdorf) um 50 Euro. Auch Minigolfer wurden belohnt. Am häufigsten lochten Klaus Schwarz (200 Euro/Rendsburg), Arne Wilkens (100/Jevenstedt) und Arne Wilkens (50/Owschlag) ein.

aus positiv fiel das Fazit von Holger Hofmann, Geschäftsführer im Teppich Hof, über die Resonanz auf den 26./27. September aus. In allen Abteilungen herrschte reger Publikumsbetrieb. Die Kunden informierten sich über die Neuheiten im vielfältigen Angebot des Fachgeschäftes für schönes Wohnen und ließen sich Verarbeitungstechniken zeigen.

Am meisten Betrieb herrschte erneut bei den Fußbodenlegern. Uwe

In Büdelsdorf:
Änderungs-Studio
Hollerstraße 20
Tel. (0 43 31) 3 04 05
Auf Ihren Besuch freut sich
Christine ZEH

Peter Hansen
Rechtsanwalt
INTERESSENGEBIETE
– Bankrecht – Erbrecht – Sozialrecht –
Termine nach Vereinbarung
Lindenstr. 19 · 24782 Büdelsdorf · Tel. (0 43 31) 12 38 31

Bildschöne Stiefel
finden Sie im
SchuhHaus H·A·G·G·E
BÜDELSDORF
Hollerstraße-West • T 04331/31233
Mo. - Fr. 9.oo bis 18.oo, Sa. bis 13.oo

Vertrauen Sie dem Fachmann.
Ihr Altgold ist Geld wert!
Barankauf hier!
Sprechen Sie mit uns.
AHA
Büdelsdorf · Hollerstr. 26 · Telefon 3 14 66

Fischspezialitäten
RICHTER
Wollinstraße 17
24782 Büdelsdorf
Tel. 0 43 31/7 74 84
Geschäfts-Öffnungszeiten:
Di - Fr von 8.00 - 13.00 Uhr
• Frischfisch
• hausgemachte Salate
• Räucherfisch aus eigener Räucherei
• Fischplatten pro Person ab € 13,– auch an Sonn- u. Feiertagen

BÜDELSDORFER
RUNDSCHAU

Herausgeber: Stadt Büdelsdorf – Der Bürgermeister – Das amtliche Bekanntmachungsblatt „Büdelsdorfer Rundschau“ erscheint am 15. jeden Monats und wird allen Haushalten kostenlos zugestellt.

Nr. 10 · 15.10.2008 **Amtliches Bekanntmachungsblatt der Stadt Büdelsdorf**

Bekanntmachung
Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 50 „Alt Büdelsdorf Süd-West“ der Stadt Büdelsdorf

Der Ausschuss für Umwelt, Ortsentwicklung und Verkehr der Stadt Büdelsdorf hat in seiner Sitzung am 08.07.2008 beschlossen, für das Gebiet, welches sich im südwestlichen Stadtgebiet von Büdelsdorf befindet und begrenzt wird

im Norden durch die nördliche Grenze der Grundstücke Meynstraße 7, Brunnenstraße 1 d und 5 b sowie Löwenstraße 3,
im Süden durch die südliche Grenze der Grundstücke Meynstraße 19 sowie Löwenstr. 16 und 16 a,
im Westen durch die Meynstraße,
im Osten durch die Löwenstraße,

den Bebauungsplan Nr. 50 „Alt Büdelsdorf Süd-West“ als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren (§ 13 a BauGB) aufzustellen.

Eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird nicht durchgeführt.

Die Öffentlichkeit kann sich **vom 16. Oktober bis einschließlich 06. November 2008** bei der Stadtverwaltung, Am Markt 1, in den Zimmern 1.27 und 1.28, während folgender Zeiten (Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag und Mittwoch 14.00 bis 16.00 Uhr und Montag und Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr) über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten. Innerhalb dieses Zeitraumes kann sie sich schriftlich oder während der obengenannten Zeiten zur Niederschrift zu der Planung äußern.

Diese Bekanntmachung ist am 15. Oktober 2008 in der Büdelsdorfer Rundschau (Amtliches Bekanntmachungsblatt) veröffentlicht worden.

Büdelsdorf, den 29. September 2008
((L. S.)

Stadt Büdelsdorf
Der Bürgermeister
gez. Hein

Bekanntmachung
Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 37 „Kortenfohr-Ost“ der Stadt Büdelsdorf

Der Ausschuss für Umwelt, Ortsentwicklung und Verkehr der Stadt Büdelsdorf hat in seiner Sitzung am 25.09.2008 beschlossen, die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 37 „Kortenfohr-Ost“ für den Bereich, welcher begrenzt wird

im Norden von der südlichen Grenze des Grundstückes Rickerter Weg I Nr. 36 in Verlängerung bis zur westlichen Grenze des Grundstückes An der Kampkoppel Nr. 32 bis 38,
im Osten von der westlichen Grenze des Grundstückes An der Kampkoppel Nr. 32 bis 38 und der Grundstücke Weidenweg Nr. 2, 4, 6, 8 und 19,
im Süden vom Kätnerweg und der Fuß- und Radwegeverbindung (Schulweg) zwischen dem Kätnerweg und der Straße An der Rauhstedt,
im Westen von der Straße Rickerter Weg I,

als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren (§ 13 a BauGB) aufzustellen.

Eine Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird nicht durchgeführt.

Die Öffentlichkeit kann sich **vom 16. Oktober bis einschließlich 06. November 2008** bei der Stadtverwaltung, Am Markt 1, in den Zimmern 1.27 und 1.28, während folgender Zeiten (Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr, Dienstag und Mittwoch 14.00 bis 16.00 Uhr und Montag und Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr) über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung unterrichten. Innerhalb dieses Zeitraumes kann sie sich schriftlich oder während der obengenannten Zeiten zur Niederschrift zu der Planung äußern.

Diese Bekanntmachung ist am 15. Oktober 2008 in der Büdelsdorfer Rundschau (Amtliches Bekanntmachungsblatt) veröffentlicht worden.

Büdelsdorf, den 30. September 2008
(L. S.)

Stadt Büdelsdorf
Der Bürgermeister
gez. Hein

Brigitte und Georg Kaiser als Hafenmeister verabschiedet

„Ihr hattet den Respekt aller Segler“

(wm) Nein, vom Abschied wollten Ulrich Papke, 1. Vorsitzender des Büdelsdorfer Yachtclubs, und sein Stellvertreter Uwe Seele nicht reden. „Ich habe Euch vor 27 Jahren nach der Vereinsgründung als Hafenmeister eingeführt, ich entbinde Euch jetzt von Euren Aufgaben.“ Der 2. Vorsitzende wünschte sich, dass Brigitte und Georg Kaiser, der aus gesundheitlichen Gründen an der Verabschiedung nicht teilnehmen konnte, dem Verein noch lange erhalten bleiben. Zusammen mit Ulrich Papke überreichte Uwe Seele einen Präsentkorb und als Erinnerung an 27 Jahre Hafenmeistertätigkeit ein Foto mit dem Ehepaar vor dem Vereinsgebäude.

Tränen flossen und so manches Auge wurde feucht, als der 2. Vorsitzende die Hafenmeisterin verabschiedete. „Wir haben Euch schätzen gelernt. Ihr hattet den Respekt aller Segler“, würdigte Seele den engagierten Einsatz des Ehepaares. Der Verlust werde schmerzen, war sich Papke sicher. Und: „Wir werden erst im Nachhinein feststellen, was wir alles an Euch gehabt und was wir verloren haben.“ Ein Nachfolger ist schon gefunden. Als Hafenmeister wurde Marco Böhme (46) aus Westerrönfeld eingestellt.

Von den Aufgaben entbunden: Uwe Seele (l.) und Ulrich Papke sowie Segler verabschieden Brigitte Kaiser.

Zuvor hatte der 1. Vorsitzende mit vier Glasen das Absegeln und damit die Wintersaison eingeläutet. Mit 15 Segelbooten wurde in Richtung Obereiderhafen geschippert und dann in den Nord-Ostsee-Kanal bis zum Audorfer See. Nach gut einstündiger Fahrt waren die Segler zum Kaffeetrinken im Vereinsheim zurück, gegen Abend wurde gegrillt.

Als herausragende Ereignisse der Saison bezeichnete Papke die vorliegende Baugenehmigung für ein neues Sanitärgebäude, das im nächsten Jahr in Angriff genommen werden soll, den Bau eines überdachten Grillplatzes sowie den Internetzugang für Gäste. Sportlicher Höhepunkt war die Geschwaderfahrt zu Pfingsten nach Wentorf/Ostsee. Die segelnden Mitglieder sind auf Segelturns bis nach Kopenhagen und Bornholm/Dänemark sowie nach Rügen und Usedom gegangen.

Wir helfen gern!

- Rollstühle, Gehhilfen
- Pflegebetten, Alltagshilfen
- Bandagen und Kompressionsstrümpfe

Geschäftszeiten: Mo-Fr 9.00-13.00 Uhr
Mo/Di/Do 15.00-18.00 Uhr
Mi/Fr 15.00-17.00 Uhr

Dienstleistung rimedio Vertrieb
Medizinische Hilfsmittel
Service

Am Markt 4 · 24782 Büdelsdorf
Telefon 0 43 31/2 01 72 80

Zum 3. Mal in Folge: Carsten Reimers Sieger im Herreneinzel

(wm) Carsten Reimers hat zum dritten Mal in Folge die Vereinsmeisterschaft des Büdelsdorfer Tennisclub gewonnen. In einem spannenden Finale siegte der Favorit mit 6:0, 4:6 und 6:3 über Markus Redepennig. Die Titelkämpfe fanden an drei Wochenenden mit reger Beteiligung, sowohl bei den Aktiven als auch bei den Zuschauern, statt. 64 Mitglieder -21 Frauen und 43 Herren- wetteiferten um die Platzierungen. 24 Jugendliche kämpften in verschiedenen Altersklassen um die Titel.

Vereinsmeister des BTC mit Sportwart Torge Haß (l.) und Vorsitzendem Horst-Dieter Schütt (r.): Jochen Rittstieg, Ulrich Jankowski, Mustafa Atas, Annike Arndt, Beate Babbe (v. l.), knieend: Markus Redepennig, Carsten Reimers (v. l.).

Um auch ein Angebot an die älteren Mitglieder zu machen, wurde erstmals eine Super-Seniorenmeisterschaft im Doppel ausgetragen. Teilnahmeberechtigt waren Doppel, deren Gesamt-Alter mindestens 130 Jahre betrug und der jüngere Teilnehmer mindestens 60 Jahre war. Der Spielmodus wurde auch dem Alter entsprechend angepasst.

Insbesondere im Herren-Einzel und im Herren-Doppel wurde sehr spannendes Tennis auf einem gehobenen Niveau gezeigt. Bei den Herren gewannen Reimers/Redepennig im Doppel (6:3, 7:5) gegen die Paarung Torge Haß/Fabian Meier.

Bei den Damen waren im Einzel vorwiegend jüngere Spielerinnen am Start. „Das ist für die Entwicklung des Vereins sehr positiv zu werten“, berichtete Vorsitzender Horst-Dieter Schütt. Es setzte sich die stärker spielende Favoritin Annike Arndt gegen Andrea Stolley mit 6:2; 6:0 durch.

Die Jugendmeisterschaften waren mit 24 Teilnehmern ein voller Erfolg. Zahlreiche Eltern und Interessierte verfolgten die spannenden Spiele an den beiden Wettkampftagen jeweils bis in den Abend hinein. Bei der am stärksten besetzten Konkurrenz „Jungen bis 12“ setzte sich ungeschlagen Tobias Richter nach spannenden Spielen und dem Modus „Jeder gegen Jeden“ durch. Bei der weiblichen Jugend siegte Malin Schröder (15), die durch ihr aggressives Spiel beeindruckte.

Die weiteren Vereinsmeister:
Herren 50-Einzel: 1. Mustafa Atas, 2. Jürgen Loock; *Super-Senioren-Doppel:* 1.Ulrich Jankowski/Jochen Rittstieg, 2.Günter Wriedt/Gerd Ramm; *Damen-Doppel:* 1. Annike Arndt/Beate Babbe, 2. Jutta Maske/Ute Menzel; *Mixed:* 1. Beate Babbe/Mustafa Atas, 2. Malin Schröder/Carsten Reimers

HAIR & Fun
Inh. Tatjana Lerke
Brandstr. 10 · 24782 Büdelsdorf
Telefon 3 13 27

GRABSTEINE
TOP QUALITÄT - TOP PREISE
Vorher vergleichen, statt zuviel bezahlen!
Jeder vertiefte Buchstabe inkl. MwSt. € 5,80
Mo.-Fr. 14.30-17.30 Uhr oder nach Vereinbarung
DE PAOLI RD/Büdelsdorf
Hollerstraße 77 ☎ 0 43 31/43 86 866

Teipelke-Jakobs
Ihr kompetenter Partner für HiFi-TV-Video und den gesamten Bereich der Technik
SAT-TV-Empfangsanlagen
mit vollautomatischer, horizontaler und vertikaler Nachführung
GFK-Radome
seewasserfeste Ausführung - aus eigener Herstellung
Audio-Video-Technik
für mobile und stationäre Anwendung

DAS HAUS DER TECHNIK
Radio-TV-Video Meisterwerkstatt
Satelliten-Kabel-TV
Alarm- und Brandschutztechnik
Telefonanlagenbau und -Service
Fehmarnstraße 16
24782 Büdelsdorf · Gewerbegebiet
Tel. (0 43 31) 3 68 87 u. 3 68 05
Fax 3 68 16

WINKELMANN ELEKTROTECHNIK
- **Elektroinstallation**
- **Elektroanlagen**
- **24 Stunden Notdienst**

Joachim Winkelmann
Elektrotechniker
Brandheideweg 13
24782 Büdelsdorf
Telefon 04331 • 33 55 33
Mobil 0177 • 360 345 1
j.winkelmann@freenet.de

Die Stimme der Jugend

Büdelsdorfer Naturerlebnisbad geht in die „Winterruhe“

Am 14. September schloss das Büdelsdorfer Naturerlebnisbad mal wieder seine Tore. Der Grund war aber diesmal die „Winterruhe“. Der Tag war gut ausgesucht, denn die Sonne schien. Sonst war man es gewöhnt, dass das Wetter nicht so mitspielte.

Es wurden - wie bei jedem Event des Naturbades - Kuchenspenden verkauft. Nebenbei wurden noch ein paar Bilder in den unpassendsten Momenten geschossen, fürs Archiv, wie es hieß. Die Besucherzahl für die gesamte Saison belief sich auf rund 25.000 Gäste. „Ein relativ gutes Fazit“, meinte die Geschäftsführerin Monika Langner.

Die Ferienschwimm-Schule besuchten 160 Teilnehmer, und es wurden am Ende die bekannten Jugendschwimmabzeichen verliehen. Die DLRG unterstützte das Naturerlebnisbad das ganze Jahr über. Sie hat die Ferienschwimmschule begleitet und einen regelmäßigen Wachdienst mit über 374 Stunden übernommen. Das Training der DLRG wird im Winter nicht unterbrochen und findet das ganze Jahr statt - Interessierte sind jederzeit willkommen.

Für die neue Saison wird ein neues Logo für das Naturbad gesucht. Das neue Emblem soll durch einen Aufruf an verschiedenen Schulen gefunden werden – so sollen neue Ideen gesammelt werden.

Marlena-Alicia Reichelt

Wer Interesse an der Mitarbeit in der Jugendredaktion hat kann sich unter folgender Adresse melden: Jugend-Kontakt-Büro, im Rathaus, Tel.: 04331/355-220, email: uwe.schulte@buedelsdorf.de

Die Geschichte des „Stillen Örtchens“

Die Toilette ist für jeden so selbstverständlich, dass niemand einen Gedanken daran verschwendet. Bis dahin war es aber ein sehr geruchsintensiver Weg. Der Begriff „Toilette“ kommt aus dem französischen: „toile“ bedeutet Tuch. Sie wurde nicht nur als sanitäre Vorrichtung genutzt, sondern auch zum Schminken, Frisieren und Ankleiden. Im 18. Jahrhundert verrichteten Hofdamen in ihrem Ankleidezimmer ihre Notdurft auf dem so genannten Leibstuhl, einem Nachttopf zur Aufnahme von Fäkalien.

Die Vorreiter auf diesem Gebiet in der Zeit der Antike waren die Griechen und Römer. Die Griechen bauten Toiletten und Abwassersysteme vor über 2500 Jahren; da waren auch den Römern die Latrinen nicht mehr unbekannt. Große Kloaken dienten als Mündung für die Abflüsse. Zum Abwischen wurden Stofffetzen oder Schwämmchen genutzt. Die heutige Privatsphäre kannten die Menschen früher nicht. Für sie war es ganz normal, sich in geselliger Runde zu entleeren. Dabei wurden sogar wichtige Geschäfte gemacht, daher auch der Ausdruck „ein Geschäft machen“.

Mit dem Mittelalter und der Renaissance kam auch der Untergang der Antike. Es gerieten die fortschrittlichen Abwassersysteme in Vergessenheit. Die Europäer des Mittelalters und der Renaissance kannten keine Klosetts. Sie verrichteten ihre Notdurft im Freien oder kippten den Inhalt ihrer Nachttöpfe auf die Straße. Außerdem gab es so genannte Abtritterker. Dies waren Erker mit Bodenöffnung, welche direkt ins Freie führten. Es entstand nicht nur ein bestialischer Gestank, sondern förderte auch die Verbreitung zahlreicher Krankheiten und Seuchen, wie zum Beispiel Cholera.

Im Jahr 1810 entstanden Abwassersysteme und die ersten WC's in England. Allerdings wurden die Fäkalien durch Rohre direkt in die Flüsse geleitet, was natürlich negative Auswirkungen hatte. Erst im späten 19. Jahrhundert wurden Trink- und Abwasser voneinander getrennt, um die Ausbreitung von Seuchen einzudämmen. Ende des 19. Jahrhunderts wurde die Kläranlage erfunden.

Das WC von heute gibt es in allen möglichen Formen - Tiefspüler, Flachspüler, Kaskaden-WC (Kreuzung aus Tief- und Flachspüler) oder die Hocktoilette, besser bekannt als das „Plumpsklo“.

Der Umgang mit dem Geschäft ist deshalb selbstverständlich geworden und kaum noch ein Thema.

Die Japaner haben mit Sicherheit das Wasserklosett perfektioniert. Hier findet man „Washlets“. Diese Toiletten haben eine Bidetfunktion, wobei Wassertemperatur und -druck selbst bestimmt werden können und die Toilettenbrille ist beheizt. Meistens gibt es sogar Massagefunktionen, automatische Spülung und ein Warmluftgebläse. Darüber hinaus gibt es seit einiger Zeit die Möglichkeit, erhöhte Blutzuckerwerte oder Blutdruck und Körperfettanteile zu messen.

Auf öffentlichen Toiletten merkt man allerdings deutlich, dass die Wände als eine Art „Schwarzes Brett“ genutzt werden. Es fängt an mit Sprüchen wie zum Beispiel: „Ich war hier am 02.08.2007!“, oder Lebensweisheiten: „Für die einen ist es Klopapier, für die anderen die längste Serviette der Welt.“ Bis hin zu Diskriminierungen oder Beleidigungen eines Geschlechts: „Such nicht den Witz an der Wand, den Größten hältst du in der Hand.“

Doch trotz der rasanten Entwicklung, welche die Toilette und deren Vorläufer in den vergangenen Jahrhunderten erfuhr, und der scheinbar unbemerkten Alltäglichkeit der weißen Schüsseln, gibt es einen offiziellen Welttoilettentag - der 19. November. Er wurde von der Welttoilettenorganisation ins Leben gerufen und wird auch von den Vereinten Nationen mitgetragen. Er soll darauf aufmerksam machen, dass noch immer ein großer Teil der Weltbevölkerung über keine oder nicht ausreichende hygienische und sanitäre Einrichtungen verfügt.

Marlena-Alicia Reichelt

Wohlgehagen
Ihr Gärtnermeister
Geprüfter Fachbetrieb
Kamp 11 · 24782 Rickert-Büdelsdorf · Tel. 0 43 31/3 11 44 · Fax 3 22 24
jens.wohlgehagen@t-online.de · www.gartencenter-wohlgehagen.de
* anerkannter, geprüfter Fachbetrieb
* Gartengestaltung und Pflege, Rasenanlagen, Erd- u. Pflasterarbeiten, Teichanlagen, Baumpflege und Rodungsarbeiten
* Baumschulgehölze, Stauden, Düngemittel, Floristik, Dekorationen

KROMBACHER ECK
Inh. M. Lassen & S. Hasch
Die gemütliche Kneipe nebenan. Und abends ein gepflegtes Bier.
Wir richten auch Ihre Feier aus.
In gemütlicher Atmosphäre können Sie bei uns – ob Geburtstag, Hochzeitstag oder andere Feste – mit bis zu 35 Personen feiern.
Brandtstr. 16 · 24782 Büdelsdorf · Tel. 0 43 31/3 08 13
Öffnungszeiten: Mo-Fr ab 17.00 Uhr · Sa. ab 19.00 Uhr · So: Ruhetag oder nach Absprache

Vogelschau mit Meisterschaft

(br) Am Sonnabend, dem 18. Oktober, und am Sonntag, dem 19. Oktober, veranstaltet der Büdelsdorfer Vogelverein seine 24. offene Internationale Vogelschau verbunden mit der DKB Landesverbandsmeisterschaft in der Sporthalle an der Emil-Nolde-Schule. Vogelzüchter und Besucher sind zu dieser gemeinsamen Vogelschau, die bereits zum zehnten Mal in der Sporthalle stattfindet, herzlich eingeladen. Der Vogelschau angegliedert ist eine Vogelbörse, auf der Vögel von den ausstellenden Züchtern erworben werden können. Für Besucher ist die Ausstellung am Sonnabend von 9.30 bis 18.00 Uhr und am Sonntag von 9.30 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Viele Vogelzüchter werden dort wieder ihre selbst gezogenen Vögel der Sparten Exoten, Wellensittiche, Großsittiche, Kanarien und Carduelieden ausstellen. Anerkannte Preisrichter - überwiegend aus Holland - bewerten die Vögel nach den von der Vereinigung für Artenschutz, Vogelhaltung und Vogelzucht (AZ) herausgegebenen Standards. Die Züchter der bestplatzierten Vögel werden mit Pokalen und Urkunden geehrt. Die öffentliche Siegerehrung findet am Sonntag um 16 Uhr statt.

Auf dieser Vogelschau können sich die Besucher nicht nur an den schönen Vögeln erfreuen. Eine Tombola bietet große Gewinne, heißt es in der Pressemitteilung des Vereins. Auch Heimkunst, Handarbeiten und vieles mehr werden angeboten. Für die Kinder gibt es wieder einen Malwettbewerb, bei dem sie Familien-Eintrittskarten von Wildparks gewinnen können.

Privater Kreativmarkt

(br) Die „Private Kreativgruppe“, Büdelsdorf, veranstaltet am Sonnabend, den 25. Oktober, von 13 bis 17.30 Uhr im Bürgerzentrum (Seiteneingang) ihren 6. Kreativmarkt. Bei Kaffee und Kuchen werden Holzarbeiten, Silberschmuck, Stofftaschen, Glasmalerei, Körnerkissen, Stofftiere, Schachteln und vieles mehr angeboten.

Impressum

Herausgeber:	Wirtschaftsvereinigung Büdelsdorf e.V., Hollerstraße 19, 24782 Büdelsdorf, Telefon 0 43 31 / 3 12 16, Fax 0 43 31 / 3 82 89, www.buedelsdorf.com – eMail: info@buedelsdorf.com und Stadt Büdelsdorf, Rathaus, Am Markt 1, 24782 Büdelsdorf, www.buedelsdorf.de – eMail: rathaus@buedelsdorf.de
Redaktion und Fotos:	Wolfgang Mahnkopf (wm), Wirtschaftsvereinigung, Amselweg 12, 24782 Rickert, Tel. 0 43 31 / 3 05 05, Fax 433 853 eMail: wmahnkopf@web.de Jürgen Hein (gem), Stadt, Am Markt 1, 24782 Büdelsdorf, Telefon 0 43 31/355-100, Telefax 0 43 31/355-377
Anzeigen:	Dieter Storch, Adolfstraße 11, 24768 Rendsburg, Telefon 0 43 31 / 7 08 37 35, Fax 7 08 37 36, Mobil 0172/5135350 eMail: d.storch@versanet.de
Druck:	Druckerei Aug. Osthoff, Hollerstraße 19, 24782 Büdelsdorf, Telefon 0 43 31 / 3 12 16, Fax 0 43 31 / 3 82 89, eMail: info@druckerei-osthoff.de
Erscheinungsweise:	Büdelsdorfer Rundschau sowie Amtliches Bekanntmachungsblatt der Stadt Büdelsdorf erscheinen monatlich, am 15. eines jeden Monats, kostenlos. Verteilte Auflage: 6.900 Exemplare.
Erfüllungsort und Gerichtsstand:	Rendsburg.

Mit Namen und Signum des Verfassers gekennzeichnete Artikel sind nicht unbedingt die Meinung der Redaktion. Herausgeber und Redaktion setzen voraus, dass der Autor Inhaber der Urheber- und Verwertungsrechte hinsichtlich sämtlicher Bestandteile der Einsendung ist, also auch bezüglich eingesandter Abbildungen, Tabellen usw.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Herausgeber.

Dank ACO zwei Sekunden schneller am Ziel

(wm) Die ACO Gruppe, Weltmarktführer im Bereich der Entwässerungstechnik, unterstützte das Drachenboot-Team Schleswig-Holstein mit neuartigen Sportpaddeln aus Karbon. Die Mannschaft um Umweltminister Dr. Christian von Boetticher hat die neuen Sportgeräte erstmals für den Länderwettkampf am Tag der Deutschen Einheit in Hamburg eingesetzt. Der Erfolg blieb nicht aus: Sieger in einem Vorlauf, Dritter im Endlauf unter fünf Booten. „Ohne die leichten Karbon-Paddel hätten wir niemals so gut abgeschnitten“, sagte Teamchef Holger Tiedtke von der FT Eintracht Rendsburg im Gespräch mit der BR.

Am 3. Oktober war es so weit: Im Rahmen des Bürgerfestes zum Tag der Deutschen Einheit in Hamburg kam es bereits zum dritten Mal zu einem bundesdeutschen Kräftemessen der besonderen Art. Vertreter aus mehreren Bundesländern traten bei einem Drachenbootrennen im Grasbrookhafen in der Hamburger Hafencity gegeneinander an. Einige Mannschaften hatten echte politische „Spitzenathleten“ an Bord, darunter Ministerpräsident Peter Müller für das Saarland und Umweltminister Dr. Christian von Boetticher für Schleswig-Holstein.

Damit die Mannschaft um von Boetticher herum dieses Jahr ihr volles Leistungspotenzial übertreffen konnte, entschied sich ACO, das heimische Drachenboot-Team mit ultraleichten Sportpaddeln auszurüsten. „Es passte einfach alles zusammen. Wasser ist unser Element. Zudem verfügen wir selbst über eine erfolgreiche Drachenboot-Betriebsmannschaft und wünschen uns immer ein gutes Abschneiden unseres Bundeslandes“, sagte Hans-Julius Ahlmann, geschäftsführender Gesellschafter der ACO Gruppe.

Tiedtke war sich schon vor dem Rennen sicher: „Mit den neuen Sportpaddeln werden wir mindestens zwei Sekunden schneller am Ziel sein. Hinzu sei der psychologische Faktor für das Team gekommen. „Schließlich ist es nicht alltäglich, dass sich ein Weltmarktführer für unsere Sportart einsetzt.“ Und auch der schleswig-holsteinische Ministerpräsident Carstensen, dessen Wette mit dem saarländischen Ministerpräsidenten Peter Müller die Initialzündung für diesen Wettkampf war und der die Rennen vom Ufer aus beobachtete, sagte zur Sportförderung von ACO: „Ich freue mich sehr für unser Team, dass uns ein schleswig-holsteinisches Familienunternehmen wie ACO unterstützt.“

Laterne, Laterne ... mit der Feuerwehr

(br) Der traditionelle Laternenumzug der Jugendfeuerwehr der Stadt Büdelsdorf findet **am Freitag, dem 24. Oktober**, statt. Gestartet wird **um 19.00 Uhr** auf dem Parkplatz der Feuerwehr. Der Umzug führt durch die Bereiche Memelstraße, Hollerstraße, Brandheideweg, Neue Dorfstraße, Rotdornstraße, Rosenweg, Eschenweg, Ulmenstraße, Neun Dorfstraße, Brandheideweg, Hollerstraße, Memelstraße und zurück zur Feuerwache. Die Jugendwehr marschiert mit Fackeln voran. Musikalisch wird der Umzug vom Fanfarencorps der FT Eider Büdelsdorf begleitet. Zur Kräftigung gibt es Stockbrot, Grillwurst und Glühwein.

Plattdeutsches Theaterstück
„De Jungfernborg“

(br) Viel Spaß verspricht der Schleswig-Holsteinische Heimatbund Ortsverein Büdelsdorf, wenn es am Sonnabend, dem 15. November, 18 Uhr, wieder heißt „Vorhang auf“ für ein plattdeutsches Theaterstück. Im Bürgerzentrum führen Inge Haß und ihre „Speellüd“ aus Friedrichsholm den Einakter „De Jungefernborg“ auf. Einlass ist ab 17 Uhr. Den Imbiss hat ein Partyservice übernommen.

Plattdeutscher Gottesdienst

(br) Der Schleswig-Holsteinische Heimatbund Ortsverein Büdelsdorf lädt zum Plattdeutschen Gottesdienst am Sonntag, dem 19. Oktober, 10 Uhr, in die Auferstehungskirche ein. Die Leitung hat Pastorin Jutta Selbmann.

Veranstaltungen für Senioren

Termin	Uhrzeit	Art der Veranstaltung	Veranstalter/Ansprechpartner
18.10.2008	15.00 Uhr	**Kaffeenachmittag mit Bingo** im Regionalen Bürgerzentrum	**SoVD Büdelsdorf** Frau Kolnisko: (0 43 31) 44 08 31
21.10.2008	12.30 Uhr	**Wandertour** Gut Hemmelmark Ostsee, Rucksackverpflegung Treffpunkt: AWO-Haus, Eschenweg 1a, Büdelsdorf Bei Regenwetter: Spiele im AWO-Haus	**Wandergemeinschaft AWO Büdelsdorf** Herr Suhr: (04331) 3 29 61 Herr Röckendorf: (04331) 3 93 06 Herr Vehstedt: (04331) 3 20 14
04.11.2008	12.30 Uhr	**Wandertour** Brux – Aukrug – Einkehr Treffpunkt: AWO-Haus, Eschenweg 1a, Büdelsdorf Bei Regenwetter: Spiele im AWO-Haus	**Wandergemeinschaft AWO Büdelsdorf** Herr Suhr: (04331) 3 29 61 Herr Röckendorf: (04331) 3 93 06 Herr Vehstedt: (04331) 3 20 14
15.11.2008	15.00 Uhr	**Kaffeenachmittag mit Bingo** im Regionalen Bürgerzentrum	**SoVD Büdelsdorf** Frau Kolnisko: (0 43 31) 44 08 31
Jeden 2. Montag im Monat	15.00 Uhr	**Seniorentreff der CDU Büdelsdorf**	**CDU Büdelsdorf** Peter Höll, Tel.: (0 43 31) 3 97 12 Marianne Tinsen, Tel.: (0 43 31) 3 62 58
Jeden Montag	13.30 - 18.00 Uhr	**Senioren-Spielkreis**	Gemeindehaus Berliner Straße **Kirchengemeinde**
	15.00 - 17.00 Uhr	**Senioren-Singkreis**	Bürgerzentrum
	15.00 - 17.00 Uhr	**Allgem. Handarbeit**	Bürgerzentrum/**AWO**
Jeden Dienstag	11.00 - 13.00 Uhr	**Mittagstisch**	Haus der sozialen Dienste, Eschenweg 1 a **AWO**
	17.30 - 19.00 Uhr	**Hardanger**	Bürgerzentrum/**AWO**
Jeden Mittwoch	14.00 - 17.00 Uhr	**Gymnastik mit anschl. Kaffeetrinken**	Bürgerzentrum/**AWO**
	15.00 - 17.00 Uhr	**Altenklub Musikgruppe**	Bürgerzentrum/**AWO**
Jeden Donnerstag	11.00 - 13.00 Uhr	**Mittagstisch**	Haus der sozialen Dienste, Eschenweg 1 a **AWO**
	14.00 - 17.00 Uhr	**Altenklub**	Bürgerzentrum/**DRK**
Jeden Freitag	13.30 - 18.00 Uhr	**Senioren-Spielkreis**	Gemeindehaus Moorweg **Kirchengemeinde**

ACTIV SPORT
INTERSPORT® GRUPPE
20% RABATT AUF ALLES!*
*NUR AM VERKAUFSOFFENEM SONNTAG
26.10.2008 VON 12-17 UHR
außer auf bereits reduzierte Ware.
24782 Büdelsdorf, Parkallee 16
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9.00 – 18.30 Uhr, Samstag von 9.00 – 16.00 Uhr

24. Büdelsdorfer Kreativtage bei Heim & Hobby

Kreativität und Mitmach-Aktionen

(wm) Am Sonnabend, dem 25. Oktober, 10 bis 18 Uhr, und am Sonntag, dem 26. Oktober, 12 bis 17 Uhr (Einlass ab 11 Uhr zum Schauen und Aussuchen von Mitmach-Aktionen) finden in und vor dem Geschäft von Heim & Hobby, Hollerstraße 99, die 24. Büdelsdorfer Kreativtage statt. „Zwei Tage voller Kreativität, Neuheiten und Angeboten", kündigt Inhaber Ernst-Dieter Honermeier an.

Hobby-Fun stimmungsvolle Lichtobjekte, Geschenkverpackungen, Seidenschals oder Tücher mit Mohairfilz modisch veredeln, Schmuckkreationen und „Adventskalender einmal anders" – das ist eine unvollständige Auflistung der Mitmach-Aktionen. In die Welt des Malens und Zeichnens mit Lyra-Mal- und Zeichenmaterial führt der Künstler Wolfgang Nagel ein. Zeichnen mit Bleistiften, Grafit- und Skintonestiften sowie mit Grafitkreide, unterschiedliche Entwurfstechniken, praktische Tipps für das Zeichnen auf unterschiedlichen Materialien wie Papier, Holz und Leinwand – all das lässt Wolfgang Nagel in seine Vorführungen einfließen.

Gemeinsames Gedenken am Volkstrauertag

Die Stadt Büdelsdorf und die Kirchengemeinde Büdelsdorf laden auch in diesem Jahr wieder gemeinsam am Volkstrauertag zum Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft ein.

Die Feierstunde beginnt am **Sonntag, dem 16. November 2008, um 10.00 Uhr** mit einem Gottesdienst in der Auferstehungskirche unter der Leitung von Pastor Reinhard Jordan.

Die Ansprache hält Bürgermeister Jürgen Hein.

Schülerinnen der Heinrich-Heine-Schule werden Texte und Gedichte zum Volkstrauertag lesen. Musikalisch umrahmt wird die Feierstunde von der Kantorei Rendsburg/Büdelsdorf und Kirchenmusiker Roland Möhle. Anschließend erfolgt eine Kranzniederlegung auf dem Friedhof und um 11.30 Uhr am Ehrenmal (Hollerstraße/Parkallee).

Alle Bürgerinnen und Bürger sind zu dieser Gedenkstunde und den anschließenden Kranzniederlegungen eingeladen.

Büdelsdorf, den 15.10.2008
Stadt Büdelsdorf – Der Bürgermeister –

Rollladen Garagentore
5 Jahre Garantie
• Markisen • Insektenschutz
• Haustürvordächer
• Terrassenüberdachungen
Beratung, Aufmaß und Angebot – kostenlos + unverbindlich!
Besuchen Sie die HEFA-Musterschau!
HEFA
HANS EGGERT FAHL GmbH
www.hefa-fahl.de
25569 Kremperheide Dorfstraße 51 · Tel. (04821) 89 09-0
24782 Büdelsdorf Neue Dorfstraße 89 · Tel. (04331) 38202
Mo.-Fr. 7 bis 17 Uhr · Sa. 8.30 bis 12 Uhr

Kindermusical im Bürgerzentrum

„Das Dschungelbuch"

(wm) 40 Kinder im Alter zwischen sechs und 14 Jahren fiebern den drei Aufführungen entgegen. Am Freitag, dem 7. November, um 19 Uhr ist es so weit: dann findet im Bürgerzentrum die Premiere des Musicals „Das Dschungelbuch" vom KinderMusikTheater Büdelsdorf (KiMuTha) unter der Leitung von Mira Roggenbach und Stefan Schauer statt. Weitere Vorstellungen gibt es am Sonnabend, dem 8. November, um 17 Uhr sowie am Sonntag, dem 9. November, um 15 Uhr. Den Kartenvorverkauf haben „Heim & Hobby", die Volkshochschule Rendsburg (VHS) im Bürgerzentrum Büdelsdorf und KiMuTha (Tel. 333212) übernommen. Das Kindermusical wird in Zusammenarbeit mit der VHS und „Büdelsdorf goes Multimedia" präsentiert.

Der Weg zum Ziel...!
Fahrschule Th. Warnecke
Hollerstraße 21
24782 Büdelsdorf
04331 / 3 00 00 8
Dorfstraße 11
24790 Schacht-Audorf
04331 / 9 28 34
Öffnungszeiten:
Mo,Do 16:30 - 18:00 Mo,Do 17:00 - 19:00
Di,Mi 17:30 - 19:00
Unterrichte:
DI,Mi 19:00 - 20:30 Mo,Do 19:00 - 20:30

Abfallwirtschaft Rendsburg-Eckernförde
AWR
Was nützt mir die Biotonne?
Bioabfall in der Restmülltonne ist reine Geldverschwendung, denn die Biotonne ist viel günstiger als die Restmülltonne.
Mehr dazu unter www.awr.de.
... wer sonst!
Mit Genehmigung von PLAYMOBIL. PLAYMOBIL ist eine geschützte Marke der geobra Brandstätter GmbH & Co. KG.

• SALATE •
HPS
HELMA'S PARTY-SERVICE
• BELEGTE BROTE •
An der Kampkoppel 3
24782 Büdelsdorf
☎ 3 68 13
• KALTE PLATTEN •

Einladung am Samstag, 8. November 2008

Einladung zum Tag der offenen Tür

- Eröffnung um 10.00 Uhr - es musizieren Schüler der Waldorfschule Rendsburg
- Vortrag und Lesung um 16.30 Uhr, Hr. Rainer Haack, Trauerbücher
- Vorträge zur Patientenverfügung/Sterbegeld, Fr. Christiane Heck, Ideal Vers.
- Trauerreden, Fr. Ulrike Schacht, Trauerrednerin
- Erben und Vererben, Fr. Gabriele Willumat, Rechtsanwältin
- Vorstellungen verschiedener Bestattungsarten im Film,
  See-, Luft- und Diamantbestattung
- Ausstellung des Museumskoffers „Vergissmeinnicht“ der Klasse 4b der Grundschule Westerrönfeld
- Sargbemalung, durch Schüler der Europaschule Altstadt mit Hr. Matthias Radzuweit
- Steinmetz Marggraff, Ausstellung und bei der Arbeit
- Florist Jan Rathjens und Team
- Präsentation der Bestattungswagen „Die Schwarzfahrer“
- Gedenkgottesdienst um 17.30 Uhr

Schiffbrückenplatz 4 · 24768 Rendsburg
Tel. 04331 - 2 22 85 · Fax 04331 - 2 55 82

SPOIDA Bestattungen

Geburtstage unserer Seniorinnen und Senioren

17.10.	Rudolf Henningsen, Samlandstraße 10a	87 Jahre
19.10.	Artur Suhr, Sandberg 8	86 Jahre
22.10.	Else Henkens, Rotdornstraße 3	83 Jahre
23.10.	Fritz Reuter, Ulmenstraße 31	81 Jahre
23.10.	Frieda Gädt, Eiderweg 21	86 Jahre
23.10.	Annemarie Knobloch, Neuer Gartenweg 10	89 Jahre
27.10.	Ursula Wiemer, Agnes-Miegel-Straße 4	87 Jahre
27.10.	Wolfgang Peine, An der Kampkoppel 34	82 Jahre
29.10.	Margarethe Stange, Neue Dorfstraße 117	83 Jahre
1.11.	Ernesto Hehlert, Lindenstraße 6	80 Jahre
1.11.	Walter Jasmer, Eschenweg 9	86 Jahre
2.11.	Hans-Hermann Kröger, Ahlmannallee 15	80 Jahre
2.11.	Hans-Joachim Berndt, An der Heidkoppel 5	81 Jahre
4.11.	Karl-Günther Andresen, Am Ring 32	89 Jahre
4.11.	Ilse Neumann, Kortenfohr 5	83 Jahre
6.11.	Lisa Melchert, Am Friedrichsbrunnen 13	81 Jahre
8.11.	Hans Hermann Storm, Akazienstraße 33	87 Jahre
9.11.	Gertrud Wende, Eschenweg 8	84 Jahre
10.11.	Margarethe Bohnsack, Moorweg 11	84 Jahre
11.11.	Marie Werth, Neue Dorfstraße 56	94 Jahre
12.11.	Wilhelm Laßen, Hollerstraße 38	88 Jahre
13.11.	Detlef Kühl, Hollerstraße 113	81 Jahre
15.11.	Rotraud Knauer, Friedhofsallee 36	81 Jahre

Unsere diamantene Hochzeit war wunderschön.
Wir bedanken uns für die
vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke.
Ein herzliches Dankeschön sagen wir
unserer Familie, unseren Kindern, Enkelkindern,
Urenkelkindern, Freunden, Bekannten und Nachbarn.

Ruth und Artur Suhr

Büdelsdorf, im Oktober 2008

Pächter/Pächterin

zum 01. Januar 2009 für das BTSV-Sportheim gesucht.

Anfragen unter Telefon 0 43 31/3 22 95

WOCHENENDNOTDIENST

KLEINTRANSPORTE · ENTRÜMPELUNGEN

Alles im Gripp ALLROUND HAUS-SERVICE

- Hausmeister-*Service*
- Gartenpflege
- Baumfällarbeiten
- Stein- u. Plattenreinigung
- Entsorgungsarbeiten
- Rasenpflege, Vertikutieren
- Dachrinnen-Reinigung
- Trocken-Ausbau
- Gebäudereinigung
- Carport nach Maß

Rotdornstr. 28 · Büdelsdorf
Tel. 3 70 23 · Fax 3 81 55
Mobil 01 73 / 245 10 88

ENTSORGUNG VON BAUSCHUTT/BAUMSCHNITT

PREISWERT UND GUT

Wollten Sie, dass Tante Hiltrud singt?

Vorsorge – eine Sorge weniger

STOLTE

Bestattungshaus Bielfeldt
Lorenzenweg 19 • Büd
☎ (0 43 31) 3 21 90

Partner der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Apotheken-Sonntags- und Nachtdienst vom 15.10. bis 15.11.2008

Mo		20 **S**	27 **M**	3 **G**	10 **M**	
Di		21 **D**	28 **C**	4 **K**	11 **H**	
Mi	15 **K**	22 **U**	29 **T**	5 **W**	12 **O**	
Do	16 **P**	23 **W**	30 **B**	6 **R**	13 **F**	
Fr	17 **O**	24 **R**	30 **F**	7 **L**	14 **N**	
Sa	18 **A**	25 **M**	1 **D**	8 **C**	15 **B**	
So	19 **T**	26 **W**	2 **H**	9 **I**		

A	**Aesculap-Apotheke,** Büdelsdorf, Hollerstraße 4	Tel. 3 11 66
	Apotheke Hohn, Hohn, Hohe Straße 17	Tel. (0 43 35) 9 27 00
B	**Altstädter Apotheke,** Rendsburg, Altstädter Markt 10	Tel. 1 29 10
C	**Apotheke am Jungfernstieg,** Rendsburg, Jungfernstieg 23	Tel. 43 50 30
	Neue Apotheke, Hohn, Hauptstraße 14	Tel. (0 43 35) 6 77
D	**Apotheke Uhrenblock,** Rendsburg, Kaiserstraße 24	Tel. 53 69
	Fockbeker Apotheke, Fockbek, Rendsburger Straße 19	Tel. 6 14 04
E	**Apotheke in der Schleife,** Rendsburg, Nobiskrüger Allee 69	Tel. 2 83 44
	Brunnen-Apotheke, Fockbek, Rendsburger Straße 50 A	Tel. 66 99 06
F	**Bahnhof-Apotheke,** Rendsburg, Jungfernstieg 11-13	Tel. 2 47 10
G	**Bismarck-Apotheke,** Rendsburg, Bismarckstraße 16	Tel. 2 47 46
H	**Eider-Apotheke,** Büdelsdorf, Hollerstraße 101	Tel. 3 62 88
	Apotheke Jevenstedt, Jevenstedt, Dorfstraße 12	Tel. (0 43 37) 9 27 51
I	**Eiderenten-Apotheke,** Rendsburg, Friedrichstädter Straße 51	Tel. 43 37 80
	Holsten-Apotheke, Schacht-Audorf, Klaus-Groth-Straße 6	Tel. 9 47 30
K	**Garnison-Apotheke,** Rendsburg, Paradeplatz 8	Tel. 2 24 54
L	**Hirsch-Apotheke,** Rendsburg, Holsteiner Straße 7	Tel.2 31 90
M	**Kronwerk-Apotheke,** Rendsburg, Hollesenstraße 35	Tel. 7 51 44
N	**Markt-Apotheke,** Rendsburg, Hohe Straße 14	Tel. 2 11 88
O	**Mastbrook Apotheke,** Rendsburg, Ostlandstraße 3	Tel. 47 05
	Hochbrücken-Apotheke, Osterrönfeld, Auredder 47	Tel. 8 99 39
P	**Möwen-Apotheke,** Rendsburg, Kieler Straße 28	Tel. 2 22 50
R	**Nord-Apotheke,** Rendsburg, Gerhardstraße 3	Tel. 78 76 78
S	**Park-Apotheke,** Büdelsdorf, Parkallee 7	Tel. 3 97 97
	Apotheke Westerrönfeld, Westerrönfeld, Am Glockenturm 8	Tel. 8 82 16
T	**Sonnen-Apotheke,** Rendsburg, Königstraße 18	Tel. 1 40 50
U	**Stop-Apotheke,** Rendsburg, Eckernförder Straße 48-52	Tel. 7 12 04
W	**Theater-Apotheke,** Rendsburg, Jungfernstieg 8	Tel. 2 46 46

Diamantene Hochzeit

Das Ehepaar Ingeborg und Karl Greve, wohnhaft in Büdelsdorf, Hollerstraße 5, wird am 30. Oktober 2008 das Fest der diamantenen Hochzeit feiern.

Herzlichen Glückwunsch!

Goldene Hochzeit

Das Ehepaar Gisela und Udo Rottke, wohnhaft in Büdelsdorf, Berliner Str. 27, wird am 1. November 2008 das Fest der goldenen Hochzeit feiern.

Herzlichen Glückwunsch!

HOHLING **Bestattungen**

Seit 1887 im Familienbesitz

Trauer- und Abschiedsraum im eigenen Hause

Holstenstraße 3-4
24768 Rendsburg
Tel. (0 43 31) 2 29 87
Fax (0 43 31) 2 65 68

Hollerstraße 103
24782 Büdelsdorf
Tel. (0 43 31) 43 83 13

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Vorsorgeberatung
Überführungen
Großes Sarglager

plaza

coop

Bau- & Gartencenter

Verkaufsoffener Sonntag

...am 26. Oktober 2008

...in der Zeit von 12.00 - 17.00 Uhr erhalten Sie

15%* Rabatt auf alles!

...ausgenommen sind Tabakwaren und Telefonkarten

*Nicht in Verbindung mit weiteren Rabatten oder Gutschein-Aktionen möglich.

Büdelsdorf, Am Friedrichsbrunnen, Tel.: 04331 / 34 97 0

Die komplette Lösung aus einer Hand!

Jetzt 500 qm Ausstellungsfläche

Aldra

BALTIC

KOWA

Glasschiebetüren/-systeme

Geschosstreppen aus Holz

Parkett Laminat/Kork
(über 200 Sorten in unserer Ausstellung)

HolzLand

seit 1811

www.Gohlsen.de

Haustüren, Fenster aus Holz, Holz-Alu und Kunststoff, Innentüren
(über 80 Mustertüren in unserer Ausstellung)

HGM Holztreppen

HARO PARKETT

MEISTER

Holzhandel · Holzfachmarkt · Bauelemente · Aufmaß / Montage

Büsumer Str. 106-114 · 24768 Rendsburg · Tel. 0 43 31/77 006-0 · Fax 0 43 31/40 49

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 7.00-18.00 Uhr
Sa 8.30-12.30 Uhr

Hölzer für den gesamten Baubereich lagermäßig vorhanden!

z.B. Schnittholz, Latten, Schalung, Isolierung, Gipskarton, Paneele, Holz im Garten ... und vieles mehr